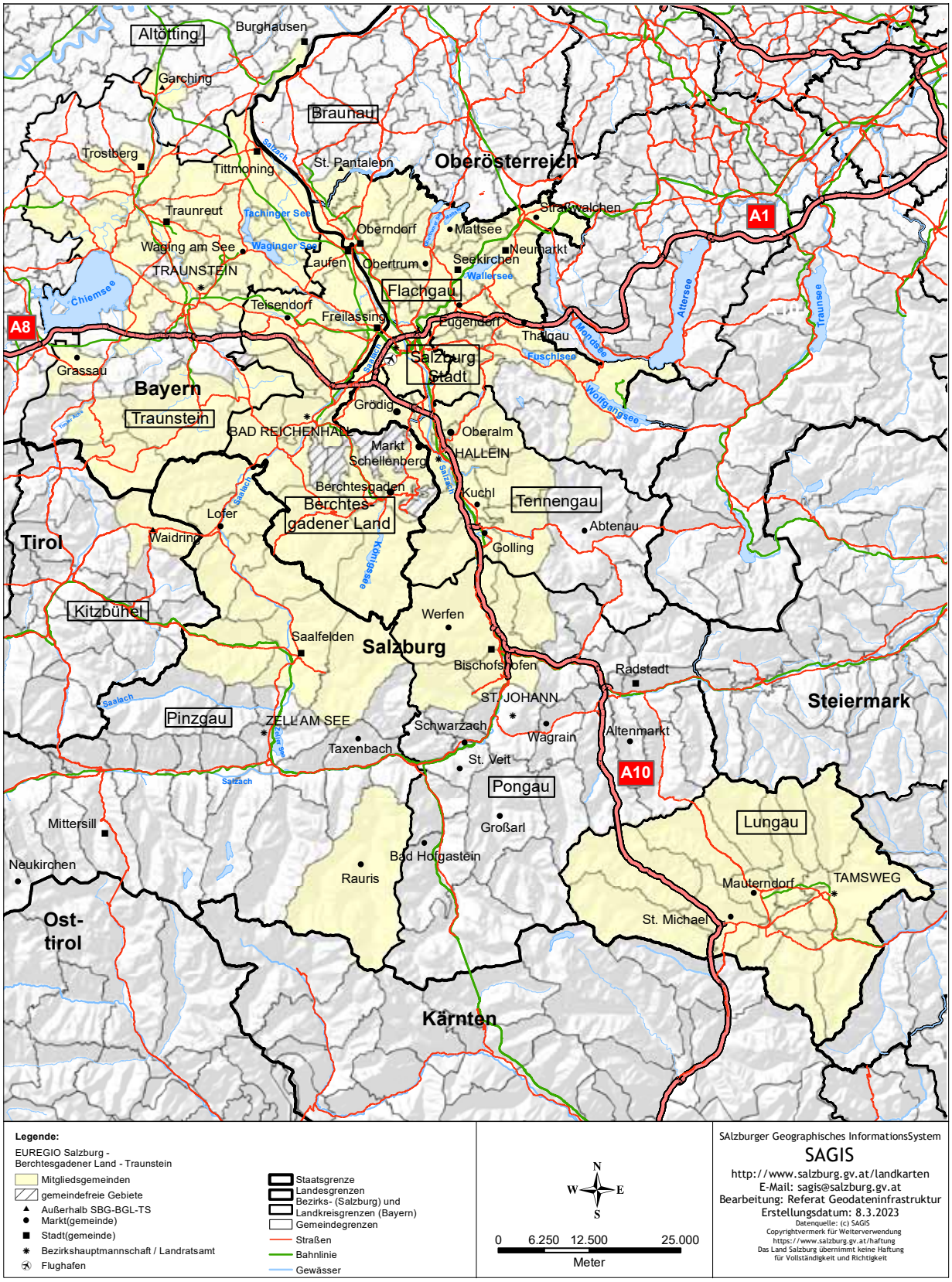
EUREGIO
Salzburg · Berchtesgadener Land · Traunstein
Wir gemeinsam!

2022
Aktivitäten

Die EUREGIO in geografischer Übersicht

www.euregio-salzburg.eu



Legende:

EUREGIO Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein

- Mitgliedsgemeinden
- gemeindefreie Gebiete
- Außerhalb SBG-BGL-TS
- Markt(gemeinde)
- Stadt(gemeinde)
- Bezirkshauptmannschaft / Landratsamt
- Flughafen
- Staatsgrenze
- Landesgrenzen
- Bezirks- (Salzburg) und Landkreisgrenzen (Bayern)
- Gemeindegrenzen
- Straßen
- Bahnlinie
- Gewässer

N W E S

0 6.250 12.500 25.000

Meter

SAlzburger Geographisches InformationsSystem

SAGIS

http://www.salzburg.gv.at/landkarten

E-Mail: sagis@salzburg.gv.at

Bearbeitung: Referat Geodateninfrastruktur

Erstellungsdatum: 8.3.2023

Datenquelle: (c) SAGIS
Copyrightvermerk für Weiterverwendung
https://www.salzburg.gv.at/haftung
Das Land Salzburg übernimmt keine Haftung
für Vollständigkeit und Richtigkeit

Inhalt

EUREGIO Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein
Die Region 2
Die Organisation 3
Die Geschäftsstelle 5
Das Jahr 2022 im Überblick 6

Aus den Gremien – EUREGIO-Rat, EUREGIO-Präsidium und Verwaltungsbeirat 8

Politik / intern 9

EUREGIO-Grenzraumstrategie / INTERREG 10

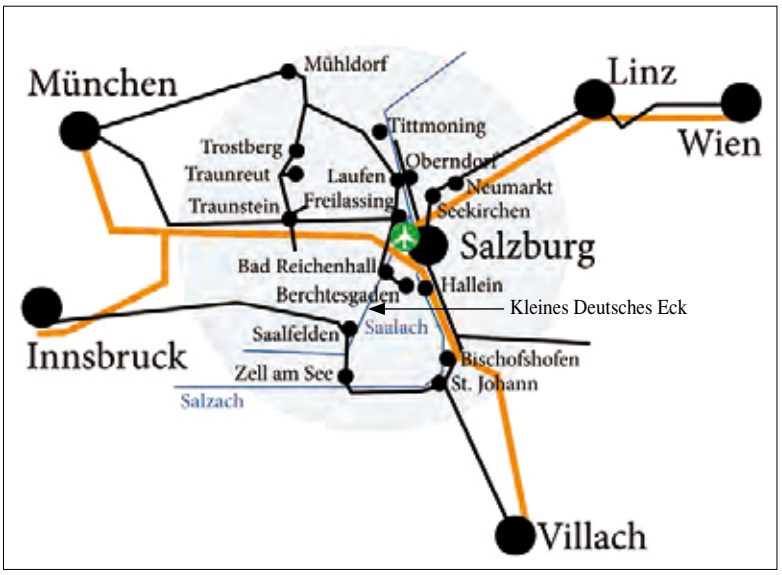
Aktivitäten und Projekte 2022
Themenschwerpunkt (TS) 1 „Klimaneutralität durch Kreislaufwirtschaft auf kommunaler und regionaler Ebene“ 13
(mit FAGs Mobilität und Raumordnung/Regionalentwicklung)
TS 2 „Stärkung des Wirtschaftsstandortes durch Vernetzung im Konnex eines grenzüberschreitenden (Aus)Bildungsangebotes“ 15
(mit FAG Wirtschaft)
TS 3 „Vernetzter, nachhaltiger Tourismus“ 17
(mit FAG Tourismus)
Maßnahmenfeld (MF) 1 „Sicherheit/Katastrophenschutz“ 19
(mit FAG Sicherheit)
MF 2 „Natur/Umwelt und Land-/Forstwirtschaft“ 20
(mit FAGs Land-/Forstwirtschaft und Natur-/Umweltentwickelung)
MF 3 „Kultur/Gesellschaft“ 20
(mit FAGs Bildung, Erwachsenenbildung, Jugend, Kultur, Soziale Kooperation und Sport)
MF 4 „Klimaschutz in Bau-/Wasserwirtschaft, Energieversorgung“ 23

Rechnungsabschluss 2022 / Haushalt 2023 24

Weitere Euregiones im deutsch-österreichischen Grenzraum 24

EUREGIO Salzburg - BGL - TS

Die Region



Zahlen und Fakten

	Europa-Region Salzburg
Städte / Gemeinden	17 / 152
Fläche in qkm	9.529
Einwohner (31.12.21)	847.442
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (31.12.21)	369.589
Gästeankünfte (2021/2022)	6,7 Mio.
Übernachtungen (2021/2022)	24,7 Mio.
Verkehrsinfrastruktur in km	
· Bahnlinien	552
· Autobahn	186
· Bundes-/Landesstraßen B	1.013
· Staats-/Landesstraßen L	961
· Flughafen	1

Legende: Autobahn — Bahnlinie — Gewässer — Flughafen — Europaregion

Der Standort

Verkehrsanbindung / -erschließung

· Internationale Bahnanbindungen über München, Villach und Wien; Salzburg als Haltepunkt der Hochleistungsbahnstrecke „Magistrale für Europa“
· Grenzüberschreitender Tarifverbund (Bus, Bahn)
· Flughafen Salzburg Airport W.A.Mozart

Messen / Ausstellungen / Kongresse

· Salzburger Messezentrum mit z.B. EUREGIO-BIM, Alles für den Gast, Bauen und Wohnen, Hohe Jagd & Fischerei & Offroad
· Regionalmessen, z.B. in Traunstein, Hallein, Saalfelden und im BGL
· Brandboxx Salzburg (Bergheim)
· Kongresse z.B. in Berchtesgaden, Salzburg, Saalfelden und Bad Reichenhall

Freizeit, Kultur, Erholung, Sport, Gesundheit, z.B.

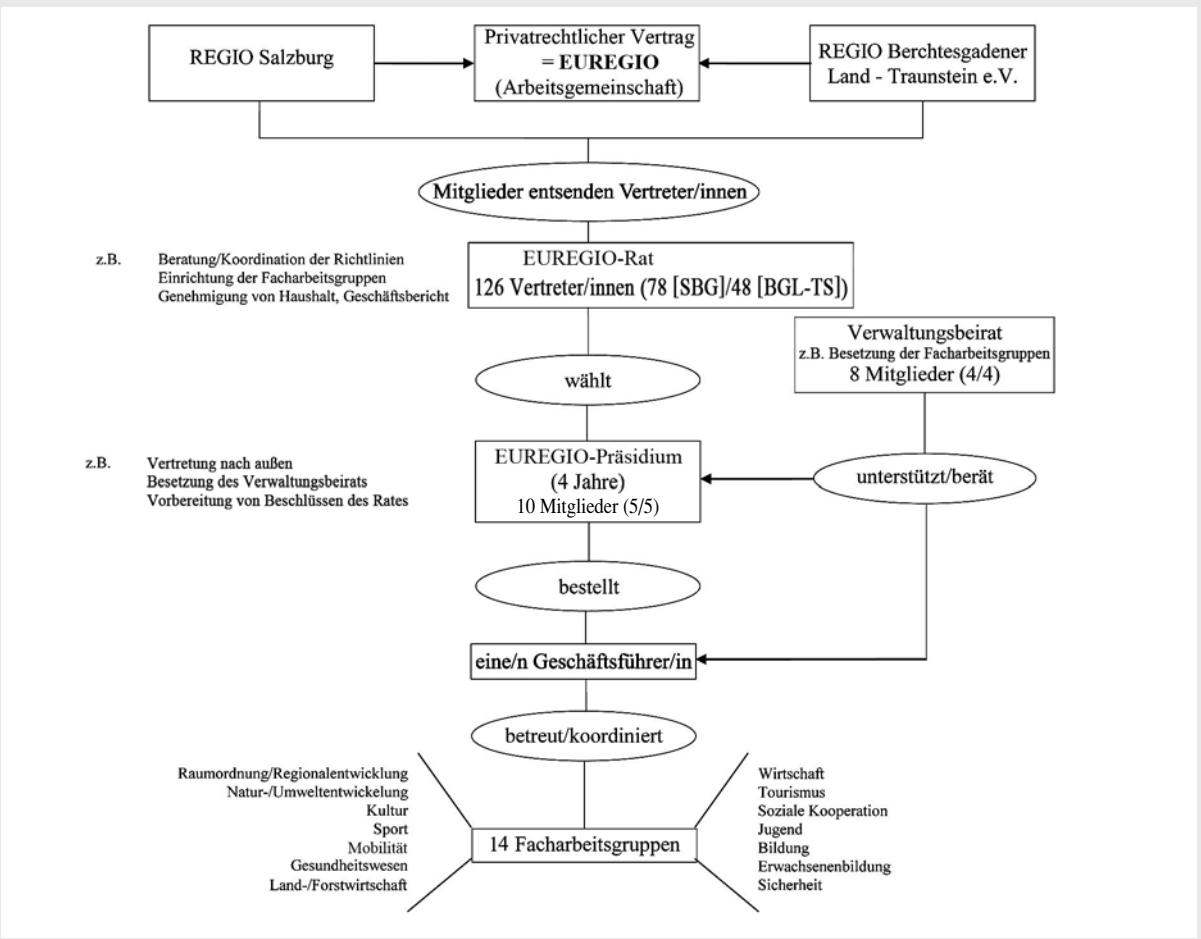
· Chiemsee, Waginger See, Wallersee, Trumer Seen, Königssee
· Nationalparks Berchtesgaden und Hohe Tauern
· Weltkulturerbe Stadt Salzburg
· Salzburger Festspiele und Mozart-Kompetenz
· Insel und Schloss Herrenchiemsee
· Radfahren, Mountainbiken, Wandern, Bergsport, Wassersport, Wintersport, Flugsport → Ganzjahresdestination in einzigartiger Landschaft
· Internationale Sport(groß)veranstaltungen, z.B.: Ski Alpin/Snowboard (Altenmarkt, Flachau, Bischofswiesen, ...), Skispringen (Bischofshofen, Berchtesgaden), Bob & Rodeln (Königssee), Ski nordisch (Saalfelden), Eisschnelllauf (Inzell), Biathlon (Ruhpolding, Hochfilzen), Nordische Kombination (Reit im Winkl), Kajak (Lofer), Radfahren/Laufen/Fechten (Salzburg)
· Spezialisierte Klinikeinrichtungen sowie Vorbeugungs-, Rehabilitations- und Wellness-Einrichtungen für ein hervorragendes Gesundheitssystem
· Vielfältige Thermen- und Bäderlandschaft, z.B. Vita Alpina (Ruhpolding), Rupertus Therme (Bad Reichenhall), Watzmann Therme (Berchtesgaden), Badylon (Freilassing), Erlebnisbadewelt (Burghausen), Paracelsus Bad (Salzburg), Aqua Salza (Golling), Heiltherme (Bad Vigaun), Alpentherme (Gastein), Felsentherme (Bad Gastein), Erlebnis-Therme Amadé (Altenmarkt, Pongau), Tauern Spa (Zell am See/Kaprun)
· Biosphärenregion Berchtesgadener Land, Biosphärenpark Salzburger Lungau

Bildung / Aus- und Weiterbildung / Forschung

· Universitäten: Paris Lodron Universität Salzburg, Universität Mozarteum Salzburg, Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg, Privatuniversität Schloss Seeburg (Seekirchen)
· Fachhochschulen: FH Salzburg (Puch, Kuchl), Steigenberger Akademie Bad Reichenhall (FH Bad Honnef), TH Rosenheim
· Bachelor-Studium „Ingenieurwissenschaften“ und Master-Studium „Science and Technology of Materials“ als Joint-Degrees von Universität Salzburg und TU München
· Lehr- u. Forschungsstation TU München Rossfeld/Berchtesgaden
· Bauchemie-Kompetenzzentrum und Beton-Technikum der BASF im Chemiepark Trostberg und ChemDelta Bavaria
· Technologie- und Design-Center (TDC) der Siteco Beleuchtungstechnik GmbH in Traunreut
· Berufliche Fortbildungseinrichtungen, Höhere Technische Lehranstalten und Fachschulen (z.B. Tourismusschulen Klessheim, Schnitzschule Berchtesgaden, Bildungszentrum für Gesundheitsberufe [BiG], Fachschule für Maschinenbau und Elektrotechnik, [beide Traunstein], Pädagogische Hochschule Salzburg, Studienzentrum Saalfelden)
· Campus Chiemgau in Traunstein mit Schwerpunkt Digitalisierung
· Campus Burghausen (u.a. Chemieingenieur, Chemtronik)
· Campus St. Michael in Traunstein (u.a. Nachhaltigkeit)

Die Organisation

Struktur



Who is who

Präsident:
Norbert Meindl, Bürgermeister der Marktgemeinde Lofer
Vizepräsident:
Bernhard Kern, Landrat des Landkreises Berchtesgadener Land

Norbert Meindl

Bernhard Kern

Mitgliedschaften

Arbeitsgemeinschaft der Europäischen Grenzregionen (AGEG); seit 1997.
www.aebr.net

Städteinitiative „Magistrale für Europa“ (MfE); seit 1998.
www.magistrale.org

EUREGIO Salzburg-BGL-TS

Die Organisation

Leitbild

Als freiwilliger und partnerschaftlicher Zusammenschluss von Kommunen und Einrichtungen, insbesondere aus dem Land Salzburg und aus den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein, will sich die EUREGIO grenzübergreifend zu einem gemeinsamen Wirtschafts-, Arbeits-, Kultur- und Lebensraum entwickeln.

Sie setzt den Europagedanken auf regionaler Ebene um, indem sie eine Plattform für Begegnungen, Erfahrungsaustausch und Initiativen schafft; sie stärkt die Zusammenarbeit durch grenzüberschreitende Abstimmung und Information, insbesondere zu europäischen und nationalen Fördermöglichkeiten.

Mit ihrer gemeinsamen Geschäftsstelle steht sie allen Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Organisationen und Einrichtungen aus ihrem Raum als Servicestelle für grenzübergreifende Belange zur Verfügung; sie greift wichtige Themen auf und unterstützt grenzüberschreitende Projekte bzw. kann diese auch selbst durchführen.

Entwicklung / Meilensteine

ab Herbst 1993	Informationsgespräche und -besuche für eine EUREGIO im Grenzgebiet Bayern-Salzburg
14.09.1994	1. grenzüberschreitende Bürgermeisterkonferenz mit LH Hans Katschthaler
30.09.1994	Salzburger Trägerverein: REGIO Salzburg
01.01.1995	EU-Beitritt Österreichs
21.02.1995	Bayerischer Trägerverein: REGIO Berchtesgadener Land – Traunstein e.V.
22.05.1995	EUREGIO Salzburg-Berchtesgadener Land-Traunstein; Gründungspräsident: Martin Seidl, Landrat Landkreis Berchtesgadener Land
01.07.1996	Gemeinsame EUREGIO-Geschäftsstelle (Freilassing); Geschäftsführer: Steffen Rubach
01.06.1997	1. grenzüberschreitender Verkehrsverbund Salzburg – Berchtesgadener Land
20.11.1997	EUREGIO-Leitbild
01.04.1998	Beitritt Österreichs zum Schengener Abkommen (Wegfall der Grenzkontrollen)
24.06.1998	2. Präsident: Matthias Hemetsberger, Bürgermeister Gemeinde Seeham
11./12.11.2000	1. EUREGIO-Musikschulfest
01.02.2001	Präsentation EUREGIO-Entwicklungskonzept
21.05.2001	3. Präsident: Jakob Strobl, Landrat Landkreis Traunstein
01.07.2001	Start EUREGIO-Regionalmanagement
01.01.2002	Einführung des Euro
27.02.2002	Saalachsteg Ainring (By)-Wals-Siezenheim (Sbg)
07.05.2002	4. Präsident: Hermann Steinmaßl, Landrat Landkreis Traunstein
08.07.2003	Eröffnung Mozart-Radweg
20.-23.11.2003	1. EUREGIOnale Berufs-Info-Messe BIM
21.06.2004	Herausgabe des EUREGIO-Geschichtsbuches
09.06.2005	Jubiläumsfeier 10 Jahre EUREGIO in Hallein
09.06.2005	5. Präsident: Emmerich Riesner, Bürgermeister Stadt Neumarkt a.W.
15.05.2006	1. EUREGIO-Gipfel in Salzburg
08.12.2006	Europasteg Laufen (By)-Oberndorf (Sbg)
27.05.2009	6. Präsident: Georg Grabner, Landrat Landkreis Berchtesgadener Land
22.-25.11.2012	10 Jahre EUREGIOnale Berufs-Info-Messe BIM
16.05.2013	7. Präsident: Emmerich Riesner, Bürgermeister Stadtgemeinde Neumarkt a.W.
12.11.2013	Beschluss Masterplan Kernregion Salzburg
02.06.2014	8. Präsident: Johann Hutzinger, Bürgermeister Gemeinde Bergheim
21.05.2015	Eröffnung SalzAlpenSteig
02.06.2015	Jubiläumsfeier 20 Jahre EUREGIO in Golling
30.11.2015	1. Regionaler Lenkungsausschuss MITTE (mit Euregio Inntal)
02.05.2017	9. Präsident: Konrad Schupfner, Bürgermeister Stadt Tittmoning
11.12.2017	Eröffnung 3. Gleis Freilassing-Salzburg
04.12.2019	20 Jahre Mundartleseabend „Bald hinum – bald herum“
02.11.2021	10. Präsident Norbert Meindl, Bürgermeister Marktgemeinde Lofer
02.11.2021	Beschluss EUREGIO Grenzraumstrategie 2021-2027

Die Geschäftsstelle

Die Service- und Dienstleistungen

beraten und vernetzen

- Kontakt- und Bürgerservicestelle für EUREGIOnale Belange
- Information für und über die gemeinsame Region
- Beratungsstelle für EU-Förderung (insbes. INTERREG) inkl. p2p, Klein- und Mittelprojekte sowie Projektentwicklung
- Aufbau und Pflege EUREGIOnaler Netzwerke (auf persönlicher und institutioneller Ebene)

anstoßen und umsetzen

- Aufgreifen und Weiterentwickeln von EUREGIOnalen Ideen
- Unterstützung bei der Projektentwicklung und Partnersuche sowie im Projekt- und Prozessmanagement
- Koordinierende Schnittstelle zwischen Projektträgern, -partnern und Förderstellen

positionieren und vertreten

- Initiative zum Abbau grenzüberschreitender Hemmnisse und zur Annäherung von Rechts- und Verwaltungssystemen
- Abstimmung und Vertretung hinsichtlich EUREGIOnaler Interessen und Anliegen nach innen und außen sowie auf europäischer Ebene
- Förderung/ Unterstützung der politischen Zusammenarbeit und Positionierung in EUREGIOnalen Belangen

Kontakt

Sägewerkstr. 3
D-83395 Freilassing
+49/8654/772-113
Fax: +49/8654/772-112
Email: office@euregio-salzburg.eu
Internet: www.euregio-salzburg.eu

Ihr Team in der Geschäftsstelle

Steffen Rubach, Geschäftsführer
Zuständig für: Strategieschwerpunkt „Vernetzter, nachhaltiger Tourismus“, Sicherheit, Sport, Land-/Forstwirtschaft, Natur-/Umwelt; Finanzen, Strukturen, Mitglieder, INTERREG, Magistrale für Europa, AGEG, Politikmanagement

Sarah Reiter, Regionalmanagerin (Teilzeit)
Zuständig für: Strategieschwerpunkt „Klimaneutralität durch Kreislaufwirtschaft…“, Mobilität, Abfallwirtschaft, Raumplanung, Jugend, Zusammenarbeit Biosphärenregionen

Andrea Folie, Regionalmanagerin (Teilzeit)
Zuständig für: Strategieschwerpunkt „Stärkung des Wirtschaftsstandortes…“, Gründer/Startup/MINT, Humanressourcen, Wirtschaft, politische Bildung Europa/Demokratie, (inter)kulturelle Prozessbegleitung

Stefanie Thim, Projektmanagerin/ Teamassistentin (Teilzeit)
Zuständig für: Strategiebereich „people to people-Projekte“, Kultur, Erwachsenenbildung, Bildung, Unterstützung Regionalmanagement und Geschäftsführung

Sabine Schild, Assistentin (Teilzeit)
Zuständig für: Öffentlichkeitsarbeit (Website, Newsletter, EU-Förderprogramme,…), Unterstützung Regionalmanagement und Geschäftsführung, Büroorganisation, Buchhaltung, Europatag

Das Jahr 2022 im Überblick

Foto: Salzburger Seenland

Januar

13. Präsentation EUREGIO-Kleinprojekt „BiOS erleben“, Laufen (Foto)
24. EUREGIO-Präsidium, online
28. GeschäftsführerInnentreffen österr.-bayer. Euregios, online

Februar

07. GeschäftsführerInnentreffen österr.-bayer. Euregios, online
25. AGEG-Vorstandssitzung. online

März

09. EUREGIO-Jugendredewettbewerb - Vorrunde, online
Pressekonferenz EUREGIO-Kleinprojekt „BiOS erleben“, Teisendorf (Gut Edermann)
14. Abschluss EUREGIO-Kleinprojekt „BiOS erleben“, St. Pantaleon (Wildshut)
17. Abschluss EUREGIO-Kleinprojekt „Urgetreide Binkel“, Tamsweg (Foto)
29. Auftaktveranstaltung INTERREG VI A Bayern-Österreich 2021-2027, online
30. Industrieexkursion 1: Axess AG und Stratec Consumables GmbH, Anif; Zementwerk Leube, Grödig

Foto: Bay. Landesanstalt für Landwirtschaft LfL

April

04. Kongress INTERREG-Projekt „Qualitätstourismus im Alpenraum“, Berchtesgaden
06. Info-Veranstaltung EU-Kulturförderprogramme, Salzburg
07. EUREGIO-Jugendredewettbewerb, Salzburg
EUREGIO-Präsidium, Freilassing
Abschlusskongress INTERREG-Projekt „Attraktiver Tourismus“, Salzburg
26. Info-Veranstaltung „Gemeinsam in und für Europa“ (EU-Förderprogramme Erasmus+, INTERREG, Leader), Salzburg
Arbeitskreis Magistrale für Europa, online
28. EUREGIO Girls‘ Day (Foto)

Foto: Akzente Salzburg

Mai

06. 26. ÖV-Planungsrunde, Freilassing
09. Interaktives Planspiel EUREGIO-Kleinprojekt „Newland“, Freilassing (Foto)
10. EUREGIO-Rat, St. Koloman
11. Info-Veranstaltung zum Europatag, Freilassing
13. EUREGIO Startup Camp „Alpine Connects“, Unken (Heutal) und Traunstein (-15.)
16. Workshop „Innerstaatliche Vernetzung der Euregios“, Berlin (-17.)
EUREGIO-DirektorInnentreffen, Salzburg
19. Fortbildung für öffentliche Verwaltung in der EUREGIO, Golling
Mundartleseabend „Bald hinum – bald herum“, Golling
20. Abschlussveranstaltung INTERREG-Projekt „Mitn Redn kemman d’Leit z’somm“, Bad Reichenhall
23. GeschäfsführerInnentreffen österr.–bayer. Euregios, online
24. EUREGIO-Netzwerktreffen Ausflugsziele „Jennerbahn“, Schönau am Königssee

Foto: Akzente Salzburg

Juni

09. 1. EUREGIO-Verkehrsgespräch, Bad Reichenhall
20. Industrieexkursion 2: Hörl Kunststofftechnik, Laufen und Siteco, Traunreut

22. Veranstaltung „Lösungen für nachhaltige Beschaffung in der Gemeinde“, Seeham
26. Internationale EUREGIO-Sommerakademie, Franking (Holzöstersee) (-29.)
27. Abschluss INTERREG-Projekt „Mobility for future“, Bad Reichenhall (Foto)
28. Preisverleihung Salzburger Regionalitätspreis 2022, Salzburg
29. Talenteakademie, Bad Hofgastein (-01.07.)

Foto: Studio Kopfsache

Juli

10. MINT-Akademie 2022, Berchtesgaden und Ramsau (Hintersee) (-15.)
16. EUREGIO-Bürgermeisterwanderung, Lofer (Foto)
18. EUREGIO-Präsidium, Flughafen Salzburg
20. Veranstaltung „Grün statt grau“ – ökologische Vielfalt auf Betriebsgelände, Marktschellenberg
26. Auftaktveranstaltung „Umsetzung EUREGIO-Grenzraumstrategie“, Salzburg

Foto: EUREGIO

August

22. Talentesommer 2021, Grödig (-26.)
26. 7. EUREGIO Genuss Radtour (-28.) (Foto)

Foto: www.NMC.at

September

13. EUREGIO-Präsidium, Freilassing
14. EURES-Expertentag, Freilassing
19. GeschäftsführerInnentreffen österr.-bayer. Euregios, Freilassing
24. Einweihung der Fahne der „Knappschaft des Salzbergbaus Dürrnberg“, Hallein (Bad Dürrnberg) (Foto)
29. Arbeitskreis Magistrale für Europa, online
    Veranstaltung „Biologische Artenvielfalt in Kommunen“, Lamprechtshausen
30. 6. EUREGIO-Sicherheitssymposium, Salzburg

Foto: EUREGIO

Oktober

11. Vernetzungstreffen Kulturschaffender „Drent trifft Herent“, Anif
14. EUREGIO-Rat, Salzburgring Koppl/Plainfeld
    Messe „Innovative Mobility For Future Salzburg 22“, Koppl/Plainfeld (Salzburgring)
19. EUREGIO-Netzwerktreffen Ausflugsziele „Höhlenburg und Schlossbrauerei Stein an der Traun“, Traunreut (Foto)

Foto: Chiemgau Tourismus e.V.

November

15. 16. Vernetzungstreffen LEADER-LAGs in der EUREGIO, Mondsee
16. Gespräch „Blockabfertigung Inntal“ mit Euregio Inntal, Neubeuern
23. Start Seminar „Erste Hilfe für die Seele“, Salzburg
24. EUREGIOnale BIM, Messezentrum Salzburg (- 27.), u.a. Eröffnung und 10. Bayerisch-Salzburger Ausstellerabend (Foto)

Foto: BGLW/Hupf

Dezember

05. 1. EUREGIO-Entscheidungsgremium, Salzburg
    9. EUREGIO-Gipfel, Salzburg (Foto)
14. Abschluss Seminar „Erste Hilfe für die Seele“, Salzburg
21. GeschäftsführerInnentreffen österr.-bayer. Euregios, online

Foto: Land Salzburg

Aus den Gremien

EUREGIO-Rat, EUREGIO-Präsidium und Verwaltungsbeirat

EUREGIO-Rat in St. Koloman

- Bürgermeister Herbert Walkner stellt seine Gemeinde St. Koloman vor.
- Wandelgangdiskussion zu Handlungsansätzen auf kommunaler Ebene in der EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27.
- Geschäftsbericht und Jahresabschluss 2021 angenommen, Präsidium/Geschäftsführung für Geschäftsjahr 2021 entlastet.
- Julia Aschauer, Koordinatorin der Bildungsregion Berchtesgadener Land: „Wos ois geht, wenn goa nix geht".
- Markus Gneiß, Leiter der Verwaltungsbehörde INTERREG: neue Förderperiode INTERREG VI A Bayern/Österreich 2021-2027.

Foto: EUREGIO

EUREGIO-Präsident Norbert Meindl (2.v.r.) und Vizepräsident Bernhard Kern (2.v.li.) danken zusammen mit den Salzburger LAbg. Stefanie Mösl (re.) und Josef Schöchl (li.) sowie Geschäftsführer Steffen Rubach (3.v.re.) dem Gastgeber Herbert Walkner (3.v.li.) sowie den Vortragenden Julia Aschauer und Markus Gneiß (4. und 5.v.re.).

2 Sitzungen des EUREGIO-Rates
10.05.22 / 14.10.22

EUREGIO-Rat in Plainfeld und Koppl (Salzburgring)

EUREGIO-Präsident Norbert Meindl (3.v.r.) und Vizepräsident Bernhard Kern (li.) mit (von li.) den Vortragenden Hannes Rasp, Günther Penetzdorfer, Elisabeth Höllwarth-Kaiser und Hubert Vachenauer sowie den Grußwortsprechern LAbg. Josef Schöchl (Salzburg) und Regierungspräsident Konrad Schober (Oberbayern). *Foto: EUREGIO*

- Bürgermeister Rupert Reischl und Wolfgang Ganzenhuber stellen ihre Gemeinden Koppl und Plainfeld vor.
- EUREGIO-Haushalt 2023 verabschiedet.
- Zwischenbericht zum Einstieg in die Umsetzung der EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27.
- Beitritt EUREGIO zum neu zu gründenden Verein „Main Line for Europe e.V." beschlossen.
- Bürgermeisterin Stefanie Lang (Taching am See): Projekt „We build democracy – Ein europäisches Kinder- und Jugendprojekt".
- Podiumsdiskussion „Innovative Mobilitätskonzepte im Personen-Nahverkehr": Günther Penetzdorfer (Mobilitätsberater Region Fuschlsee-Mondsee), Bürgermeisterin Elisabeth Höllwarth-Kaiser (Oberhofen), Bürgermeister Hannes Rasp (Schönau am Königssee) und Hubert Vachenauer (Handwerkskammer München/Oberbayern).

EUREGIO-Präsidium

- Stellungnahmen zu: Überarbeitung Landesentwicklungsprogramme Salzburg und Bayern, 15. Teilfortschreibung Regionalplan Südostoberbayern, Nahverkehrsplan Landkreis Berchtesgadener Land.
- Besetzung EUREGIO-Entscheidungsgremium.
- Planung und Durchführung 1. EUREGIO-Verkehrsgespräch.
- Fortführung Kooperationsvereinbarung BerufsInfoMesse BIM (2022/2023).
- Bedeutung Flughafen Salzburg als zentrale Verkehrsinfrastruktur im EUREGIO-Raum sowie gemeinsame Sitzung mit Flughafen-Management.
- Planung und Durchführung 9. EUREGIO-Gipfel.
- Fortführung Kooperationsvereinbarung EUREGIO-Girls' Day (2023/2025).
- Nachbesetzungen Verwaltungsbeirat und Facharbeitsgruppen.

Verwaltungsbeirat

Unterstützung Präsidium und Geschäftsführung zu wichtigen Themen: EUREGIO-Jahresabschluss 2021 und Haushalt 2023, Nach-/Neubesetzungen in den Facharbeitsgruppen, Personalangelegenheiten, Vor-/Nachbereitung von Sitzungen und Veranstaltungen.

1 Sitzung in Freilassing
09.11.22

4 Umlaufbeschlüsse

2 Umlaufbeschlüsse

EUREGIO-Präsidium am 18.07.22 am Flughafen Salzburg (v.re.): Alexander Klaus und Verena Mitgutsch (beide Flughafen Salzburg), Bgm. Andreas Bratzdrum, Wolfgang Karl, Bgm.in Andrea Pabinger, Gemeinderätin Delfa Kosic, Bgm. Johann Mühlbacher, EUREGIO-Präsident Norbert Meindl, stv. Landrat Josef Konhäuser, Bezirkshauptfrau Karin Gföllner, Vizepräsident Bernhard Kern, Bgm. Hans Feil und Geschäftsführer Steffen Rubach. *Foto: Presse Salzburg Airport*

4 Sitzungen
24.01. (online), 07.04. (Freilassing), 18.07. (Flughafen Salzburg) und 13.09.22 (Freilassing)

Politik / intern

Fortbildung für öffentliche Verwaltung
· von der EUREGIO organisierte Fortbildungsveranstaltung
· Thema: Medien und Kommunikation in der Gemeindeverwaltung
· 46 TeilnehmerInnen aus Oberösterreich, Salzburg und den Landkreisen Berchtesgadener Land, Traunstein und Altötting
· Referentin: Andrea Wintersteller, Öffentlichkeitsarbeit in der Marktgemeinde Eugendorf → Beispiele aus der Praxis wie z.B. Gemeinde-Homepage, -zeitung und -App sowie Broschüre Ferienprogramm
· Referent: Markus Weisheitinger-Herrman (Bild), FS1 Salzburg → UrheberInnen- und Medienrecht

am 19.05.22
Burg Golling

Foto: EUREGIO

EUREGIO-Bürgermeisterwanderung
· am 16.07.22 auf der Loferer Alm
· nach der Auffahrt mit der Loferer Alm-Bahn mit Gastgeber EUREGIO-Präsident und Lofers Bürgermeister Norbert Meindl Rundwanderung über den Märchenwald zum Marmorsee, zur Bergstation am Schönbühel mit seiner wunderschönen Aussicht und zum Aussichtsturm auf dem Schwarzeck, bevor die Wanderer bei der Kechtalm einkehrten
· Ausklang bei Kaffee und süßen Köstlichkeiten im Bergrestaurant Loderbichl an der Mittelstation und anschließend Talfahrt zurück zum Ausgangspunkt

zum 19. Mal
15 TeilnehmerInnen

Die TeilnehmerInnen genossen die tollen Ausblicke auf dem Rundwanderweg über zwei Gipfel auf der Loferer Alm. *Foto: Bgm.in Stefanie Lang*

Austausch der politischen Spitzen in der EUREGIO
· EUREGIO-Gipfel am 05.12.22 in Salzburg im Chiemseehof
· Austausch der regionalen Politik von Stadt und Land Salzburg sowie den beiden Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein
· zu aktuell wichtigen Themen wie z.B. Rahmenabkommen über die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Rettungsdienst, RegionalStadtBahn/Königsseebahn, Magistrale für Europa, Mautbefreiung bis Salzburg Süd, LKW-Transitverkehr, Sommerreiseverkehr und Grenzkontrollen
· Befassung mit der Frage nach Möglichkeiten einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit bei der Energieerzeugung

zum 9. Mal

EUREGIO-Gipfel in Salzburg mit LH Wilfried Haslauer (6.v.re.) und EUREGIO-Präsident Norbert Meindl (7.v.re.) (v.li.): LR Stefan Schnöll, GF Steffen Rubach, Bgm. Hans Feil, Bgm. Andreas Bratzdrum, Oberbayerns Regierungspräsident Konrad Schober, Gemeinderätin Delfa Kosic, LT-Präsidentin Brigitta Pallauf, LR Bernhard Kern, Bgm. Harald Preuner, stv. LR Josef Konhäuser und Daniel Bechtel. *Foto: Land Salzburg*

EUREGIO und Magistrale für Europa (www.magistrale.org)
· Ziel der Initiative „Magistrale für Europa" ist u.a. der durchgehende Ausbau der West-Ost-Magistrale „Paris-Bratislava/Budapest" zur Hochleistungsbahnachse für Personen und Güterverkehr
· Arbeitskreis der Initiative coronabedingt nur online: 26.04. und 29.09.22

EUREGIO und AGEG (www.aebr.net)
· Geschäftsführer Steffen Rubach vertritt die EUREGIO im Vorstand der AGEG; bei der Jahreskonferenz mit Mitgliederversammlung und Vorstandssitzung am 29./30.09.22 in Szeged (HU) und Novi Sad (RS) in dieser Funktion bestätigt
· Teilnahme an einer online-Vorstandssitzung am 25.01.22
· EUREGIO unterstützte die AGEG-Resolution vom 25.02.22, mit der die Invasion des ukrainischen Territoriums durch die Streitkräfte der Russischen Föderation verurteilt wurde

Euregio-übergreifende Netzwerkarbeit
· fünf GeschäftsführerInnen-Treffen der bayer.-österr. Euregios (s. S. 24) und gemeinsamer Austausch online, auch mit der Verwaltungsbehörde des INTERREG-Programms: 28.01., 07.02., 23.05., 19.09. und 21.12.22

Weitere Informationsarbeit der EUREGIO
· 10 Ausgaben Newsletter „EUREGIO Aktuell"
· Beiträge in den 2 Ausgaben von „Land&Europa"
· Beiträge in den 4 Ausgaben der Salzburger Gemeindezeitung
· Regionalitätspreis der Salzburger Bezirksblätter mit Sonderpreis für grenzüberschreitende Aktivitäten
· Aktualisierung der Website www.euregio-salzburg.eu
· Informationen der EUREGIO auf facebook
· Vorträge vor unterschiedlichen Zielgruppen (Berchtesgaden: 08.04.22, online: 02.06. und 28.06.22)

EUREGIO-Grenzraumstrategie / INTERREG

EUREGIO-Grenzraumstrategie

Struktur
Für die neue **INTERREG-Förderperiode 2021-2027** hat die EUREGIO für ihren Raum eine **Grenzraumstrategie** mit drei thematischen Schwerpunkten (TS) und vier Maßnahmenfeldern (MF) erarbeitet.
Die Strategie wurde am 02.11.21 vom EUREGIO-Rat in Bad Reichenhall beschlossen und am 15.12.21 vom INTERREG-Begleitausschuss genehmigt.

TS 1
Klimaneutralität durch Kreislaufwirtschaft auf kommunaler und regionaler Ebene

Stoßrichtungen:
- Flächensparmaßnahmen mittels Bewusstseinsbildung und wissenschaftlichen Studien unterstützen
- ÖPNV-Angebote entwickeln, ausbauen und vermarkten sowie ÖPNV-Kooperationsstrukturen schaffen
- Schienengüterverkehr für KMU attraktiver gestalten
- Lücken in der grenzüberschreitenden Verkehrsinfrastruktur schließen
- Ressourcenschonung in der öffentlichen Beschaffung und Abfallwirtschaft durch Vernetzung, Bewusstseinsbildung und grenzüberschreitende Konzepte fördern
- (Aus)Bildungsformate mit dem Fokus Klimaneutralität erarbeiten und vernetzen

TS 2
Stärkung des grenzüberschreitenden Wirtschaftsstandortes durch Vernetzung im Konnex eines grenzüberschreitenden (Aus)Bildungsangebotes

Stoßrichtungen:
- Gründergedanken durch Vernetzung und Angebotsschaffung stärken
- Humanressourcen für die Wirtschaft gezielt qualifizieren und fördern
- Ansätze des nachhaltigen Wirtschaftens (Kreislaufwirtschaft) vernetzen, ausbauen und die regionale Übertragbarkeit unterstützen
- Abbau grenzüberschreitender rechtlich-administrativer Hindernisse zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts EUREGIO unterstützen
- Innovationsumfeld und Ausbau regionaler Innovationsökosysteme verbessern

TS 3
Vernetzter, nachhaltiger Tourismus

Stoßrichtungen:
- interne Vernetzung weiterentwickeln
- Natur- und Kulturlandschaft touristisch in Wert setzen
- zukunftsgerechte Angebote und Maßnahmen für einen nachhaltigen Tourismus entwickeln und umsetzen (inkl. Mobilität)
- produkt- und themenorientierte Zusammenarbeit in Stärkefeldern ausbauen

MF 1
Sicherheit und Katastrophenschutz

MF 2
Natur und Umwelt, und Land- und Forstwirtschaft

MF 3
Kultur und Gesellschaft

MF 4
Klimaschutz in Bau- und Wasserwirtschaft

people to people-Projekte (p2p)

Projektfördermöglichkeiten aus INTERREG
In den drei thematischen Schwerpunkten können grenzüberschreitende **Klein- (bis 35.000 € Gesamtkosten)** und **Mittelprojekte (bis 100.000 € Gesamtkosten)** über die EUREGIO mit Mitteln aus dem INTERREG-Programm Bayern-Österreich gefördert werden.

Zudem besteht die Möglichkeit - ohne thematische Begrenzung - sog. **people to people-Projekte (= Begegnungsprojekte, bis 5.000 € Gesamtkosten)** ebenfalls zur Förderung über INTERREG zu beantragen. Die Projektanträge für Klein-, Mittel- und people to people-Projekte genehmigt das neu eingerichtete **EUREGIO-Entscheidungsgremium**.

Erfolgreiche Auftaktveranstaltung: 26.07.22, St. Virgil Salzburg
- Barbara Salamonsberger, INTERREG-Verwaltungsbehörde Linz: neue Förderperiode INTERREG VI A Bayern/Österreich 2021-2027
- Steffen Rubach, EUREGIO-Geschäftsführer: EUREGIO-Grenzraumstrategie 2021-2027
- Julia Aschauer, Koordinatorin in der Bildungsregion Berchtesgadener Land: „Wos ois geht, wenn goa nix geht“
- zwei EUREGIO-Leuchtturmprojekte: Kooperation der Biosphärenregionen Berchtesgadener Land und Salzburger Lungau sowie Startup Camp „Alpine Connects“
- fünf moderierte Workshops zur Priorisierung der Maßnahmenvorschläge und für neue Projektideen

85 Teilnehmende aus Salzburg und Bayern

Julia Aschauer (re. Bildungsregion BGL) im Gespräch mit Jasmin Klünsner (Wirtschaftsservice BGL) über ihre Erfahrungen bei der Umsetzung des Projekts Startup Camp „Alpine Connects“. *Foto: EUREGIO*

EUREGIO-Entscheidungsgremium (EEg)

- 10 stimmberechtigte Mitglieder (vier Personen aus dem EUREGIO-Präsidium, zwei VertreterInnen von LEADER-Aktionsgruppen und vier Mitglieder von Regionalverbänden/Kreisentwicklungen)
- 12 beratende Mitglieder (acht Personen von Interessensvertretungen aus den Bereichen Wirtschaft, Landwirtschaft und Tourismus sowie vier VertreterInnen von der INTERREG-Programmverwaltung und der EUREGIO-Geschäftsstelle)
- erste Sitzung am 05.12.22 in Salzburg
- 11 der 16 eingereichten Projekte: vier Mittel- (von sechs), zwei Klein- (von vier) und fünf people to people-Projekte (von sechs) genehmigt

Vom EEg genehmigte Klein- (KP), Mittel- (MP) und people to people (p2p)-Projekte

Projekttitel	Projektbeteiligte	EFRE bewilligt
TS1: Klimaneutralität durch Kreislaufwirtschaft auf kommunaler Ebene		**46.995,93 €**
Machbarkeitsstudie Salzachsteg Fridolfing / St. Georgen / St. Pantaleon (KP)	LP: Gemeinde Fridolfing PP2: Gemeinde St. Georgen PP3: Gemeinde St. Pantaleon	20.759,55 €
Re-Use: Re-gional 2.0 – Bestandsanalyse/ Netzwerk- und Plattformentwicklung für regionale Wiederverwendung (KP)	LP: Regionalverband Flachgau Nord PP2: Landkreis Berchtesgadener Land PP3: Landkreis Traunstein PP4: Ressourcen Forum Austria	26.236,38 €
TS2: Stärkung des Wirtschaftsstandortes durch Vernetzung im Konnex eines grenzüberschreitenden (Aus)Bildungsangebotes		**74.276,25 €**
DWYL Do What You Love Programm Bayern – Salzburg zum Aufbau einer gü. Gründer- & Startup-Kultur inkl. Potentialentwicklungsprogramm zur Stärkung des EUREGIO Wirtschaftsraumes (MP)	LP: Coworking Salzburg GmbH PP2: Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice PP3: Dominik Jäger – Kreativgeist Coworking Freilassing PP4: BFI Salzburg PP5: Innovation Salzburg GmbH	74.276,25 €
TS3: Vernetzter, nachhaltiger Tourismus		**189.750,00 €**
Themenweg Laufen-Oberndorf (MP)	LP: Stadt Laufen PP2: Stadt Oberndorf PP3: Institut für Geoinformatik	75.000,00 €
Ganzheitlicher Erlebnisraum-Design-Ansatz für den SalzAlpenSteig (MP)	LP: SalzAlpenSteig und - Touren e.V. (grenzüberschreitende Rechtsperson)	39.750,00 €
Hop on Hop off Bustour Salzburg & Bavarian Mountains (Salzburg / Berchtesgaden / Hallein) (MP)	LP: Salzkraft Salzburger Kraftwagen Verkehrsgesellschaft mbH PP2: Tourismusverband Hallein/Bad Dürrnberg PP3: Zweckverband Bergerlebnis Berchtesgaden	75.000,00 €
people to people-Projekte (Begegnungsprojekte)		**17.922,38 €**
Musiktheater Maria Magdalena	LP: Gospelchor „Spirit of Joy“ Laufen (gü. Rechtsperson)	3.747,23 €
Vernetzungstreffen für Erwachsenenbildungs-Einrichtungen	LP: Ländliches Fortbildungsinstitut Salzburg PP2: Handwerkskammer für München und Oberbayern	3.507,23 €
Kino ohne Grenzen	LP: Kulturverein Binoggl Lofer PP2: Park-Kino Loibl und Berger GdbR	3.747,75 €
Sports Innovation Meetup	LP: Innovation Salzburg GmbH PP2: Shred Rack GmbH	3.750,00 €
Zurück in die Zukunft – Bildungsfahrt für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren	LP: MIND – Verein zur Förderung von MINT-Fächern (gü. Rechtsperson)	3.170,17 €

Verfügbare EFRE-Mittel / Budgetplan

Mit der Genehmigung ihrer Grenzraumstrategie erhielt die EUREGIO vom Begleitausschuss für den Zeitraum 2022 bis 2027 einen Budgetrahmen von knapp 1,6 Mio. € zur Förderung von Klein- und Mittelprojekten (1. Tranche 2022 – 2024: 770.000 €) und von 187.500 € für people to people-Projekte.

EUREGIO und LEADER

- Zusammenarbeit EUREGIO und LEADER-Aktionsgruppen (LAGen) im EUREGIO-Raum im Zuge der Strategieumsetzung intensivieren
- Informations- und Erfahrungsaustausch mit sieben LAGen am 15.11.22 in Mondsee (Programme INTERREG und LEADER, EUREGIO-Grenzraumstrategie, zwei LEADER-Projekte [Postbus-Shuttle, Dorfbüro-Coworking Space])
- zwei LAGen (Pongau und Chiemgauer Seenplatte) als stimmberechtigte Mitglieder im EUREGIO-Entscheidungsgremium
- mehrere LAGen aktiv bei Auftaktveranstaltung am 26.07.22 in St. Virgil in Salzburg (s.S. 10) beteiligt

EUREGIO-Grenzraumstrategie / INTERREG

INTERREG

INTERREG Österreich-Bayern 2014-2020
Die Möglichkeit, Anträge im Programm Österreich-Bayern 2014-2020 einzureichen, endete mit 31.12.20. In den Jahren 2021 und 2022 waren dann noch Projektumsetzungen und -abrechnungen möglich. Gemeinsam mit der Euregio Inntal wurde im Umsetzungszeitraum ein gemeinsamer Regionaler Lenkungsausschuss (RLA) betrieben. In 11 RLAs sowie mehreren Begleitausschüssen (für Projekte mit EUREGIO-Beteiligung) und Umlaufverfahren konnten in Summe 91 Kleinprojekte (bis 25.000 € Gesamtkosten) genehmigt werden. Für 45 umgesetzte Projekte aus der EUREGIO konnten insgesamt über 632.000 € EFRE-Fördermittel ausgezahlt werden.

Kleinprojekte	eingereicht	von GS für RLA/BA zugelassen	von RLA/BA genehmigt		umgesetzt		Durchschnitt EFRE / Projekt
			Anzahl	EFRE (in Tsd.)	Anzahl	EFRE (in Tsd.)	
EUREGIO SBG-BGL-TS	57	53	53	860,4 €	45	632,4 €	14.053 €
Euregio Inntal	39	38	38	437,6 €	38	338,7 €	8.913 €
Summe	96	91	91	1.298,0 €	83	971,1 €	11.700 €

INTERREG Bayern-Österreich 2021-2027
Das Programm Bayern-Österreich 21-27 wurde im März 2022 als eines der ersten von der Europäischen Kommission genehmigt. Somit konnten nicht nur 16 Förderanträge für Klein-, Mittel- und p2p-Projekte zu einem ersten Termin am 30.09.22 bei der EUREGIO eingereicht werden, sondern auch 27 Großprojekte (Gesamtkosten über 35.000 €, nicht EUREGIO-Grenzraumstrategie bzw. INTERREG-Priorität 4) beim INTERREG-Sekretariat. Über diese Projekteinreichungen entschied der 2. Begleitausschuss am 12./13.10.22 in Deggendorf. Von den dort genehmigten 19 Anträgen wurde die folgenden sechs Projekte mit einer Beteiligung von Projektakteuren aus dem EUREGIO-Gebiet genehmigt.

Vom INTERREG-Begleitausschuss genehmigte Projekte

Projekttitel	Projektbeteiligte (**fett** = Akteur aus dem EUREIO-Raum)	EFRE bewilligt
WiWa2 - Wirkfaktoren der natürlichen Heilressourcen Wald und Wasser zur Steigerung von Gesundheit und Lebensqualität als touristischer Beitrag einer nachhaltigen Lebensraumentwicklung	**LP: Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg** PP2: Ludwig-Maximilians-Universität München **PP3: Innovation Salzburg** PP4: Kur- und Tourismusverband Bad Hofgastein PP5: Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd [Reha-Fachzentrum Bad Füssing - Passau]	681.977,85 €
Lebenswerter Alpenraum - Entwicklung partizipativer Lösungen für einen nachhaltigen Tourismus im deutsch-österreichischen Alpenraum	LP: Johannes Kepler Universität Linz **PP2: Fachhochschule Salzburg** PP3: Technische Hochschule Rosenheim PP4: hublz GmbH PP5: hey.Bayern UG **PP6: Chiemgau Tourismus e.V.** PP7: Tourismusverband Inneres Salzkammergut	757.727,77 €
ReBi - Ressourceneffiziente Bauteilinnovationen durch additive Fertigungsverfahren im bayerischen und österreichischen Grenzraum	LP: Technische Hochschule Rosenheim PP2: Universität Innsbruck PP3: Fachhochschule Oberösterreich PP4: Hochschule Landshut HAWL-LLK PP5: Universität Passau PP6: Hochschule Landshut HAWL-ITZ **PP7: Paris Lodron Universität Salzburg**	2.651.347,20 €
CySeReS-KMU - Cyber Security und Resilienz in Supply Chains mit Fokus auf KMUs	LP: Fachhochschule Oberösterreich PP2: Technische Hochschule Deggendorf PP3: Universität Passau PP4: Universität Innsbruck **PP5: Fachhochschule Salzburg**	777.504,60 €
GO Altbau - Grenzüberschreitende Offensive Altbau: Sanierung und Klimaanpassung	LP: Energie- und Umweltzentrum Allgäu PP2: Energieinstitut Vorarlberg PP3: Bürgerstiftung Energiewende Oberland **PP4: Energieagentur Südostbayern** PP5: Energie Tirol	826.453,70 €
EUREGIO SBG-BGL-TS 22-24 - Geschäftsstellenförderung	**LP: Regio Salzburg** **PP2: Regio BGL-TS**	546.310,64 €

Aktivitäten und Projekte 2022

TS 1 „Klimaneutralität durch Kreislaufwirtschaft auf kommunaler ...“

Facharbeitsgruppe (FAG) Mobilität
Leitung: Ralf Kühn, Salzburg
Sitzungen in 2022: 04.02., Online und 14.11., Freilassing
Themen (u.a.):
· Projektberichte „Grundkonzeption für eine Mobilitätserhebung 2022“ und „Detailplanung Radstege Salzburg/Freilassing und Anthering/Saaldorf-Surheim
· EUREGIO-Verkehrsverbund – Grundlagenstudie bay. Seite
· Fortschreibung LEPs Salzburg/Bayern – Mobilitätsaspekte
· Vorstellung „Mobilitätslabor Zukunftswege.at“
· Einstieg in Umsetzung EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27
· laufende grenzüberschreitend relevante Infrastrukturvorhaben: „Münchner Straße (B155)“, „Knoten Weißbach/Schneizlreuth“ und „RegionalStadtBahn Salzburg“
· Grenzhindernisse im Bereich Mobilität

Facharbeitsgruppe (FAG) Raumordnung und Regionalentwicklung
Leitung: Christian Nebl, Traunstein
Sitzungen in 2022: 25.04. und 28.11., Freilassing
Themen (u.a.):
· Einstieg in Umsetzung EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27
· aktuelle Entwicklungen LEPs Salzburg/Bayern
· 15. Fortschreibung Regionalplan Südostoberbayern
· Novellierung Salzburger Raumordnungsgesetz
· Salzburger Sachprogramm „Freihaltung für Verkehrsinfrastrukturprojekte“
· Novellierung bayerisches Landesplanungsgesetz
· Überprüfung „Grenzüberschreitende Beteiligung in Hörungsverfahren
· Flächen- und Leerstandsmanagement am Beispiel Landkreis Traunstein

Erstes EUREGIO-Verkehrsgespräch
Auf Initiative der EUREGIO erörterten EUREGIO-Präsident Norbert Meindl, EUREGIO-Vizepräsident Bernhard Kern und Salzburgs Landesrat Stefan Schnöll gemeinsam mit BürgermeisterInnen aus dem Land Salzburg sowie den Landkreisen Berchtesgadener Land, Traunstein und Altötting und VertreterInnen von Bau- und Verkehrsbehörden beim ersten EUREGIO-Verkehrsgespräch aktuelle Themen in Sachen Verkehr. Zur Diskussion standen insbesondere die großen Herausforderungen im Grenzgebiet: die LKW-Sperre auf den österreichischen Straßen B147 und B156 mit den Auswirkungen auf die bayerische B20, die Verkehrssituation am Kleinen deutschen Eck, die mögliche Blockabfertigung am Walserberg, der aktuelle Stand zum Thema „Grenzüberschreitender Verkehrsverbund“ sowie eine Mautbefreiung bis Salzburg Süd.

Beim ersten EUREGIO-Verkehrsgespräch (v.l.): EUREGIO-Präsident Norbert Meindl, Salzburgs Verkehrslandesrat Stefan Schnöll und EUREGIO-Vizepräsident Bernhard Kern.
Foto: Landratsamt Berchtesgadener Land

am 09.06.22 in Bad Reichenhall

„Grün statt grau“: Ökologische Vielfalt auf Betriebsgelände
Wie können „graue“ Gewerbeflächen naturnah umgestaltet werden – und weshalb lohnt es sich eigentlich, sich mit diesem Thema zu beschäftigen? Informationen zu dieser Frage gab es bei einer Veranstaltung des Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice in der AlpenAkademie in Marktschellenberg, zu der UnternehmerInnen und EigentümerInnen von Gewerbeflächen grenzüberschreitend eingeladen waren. Naturnahe Flächen schaffen Lebensräume für heimische Tiere und Pflanzen. Hierfür gibt es eine ganze Reihe von Möglichkeiten, über die Johanna Schnellinger von der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege berichtete. Wie ökologische Vielfalt auf dem Betriebsgelände auch praktisch umsetzbar ist – das zeigten die Unternehmen psm protech (Marktschellenberg) und Gebrüder Woerle (Henndorf am Wallersee) mit interessanten Beispielen aus der Praxis auf. Zudem wurden die verschiedenen Fördermöglichkeiten in Bayern und im Salzburger Land vorgestellt.
Partner:
Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice, Landratsamt Berchtesgadener Land, Ressourcen Forum Austria, EUREGIO

Auf dem Firmengelände von psm protech in Marktschellenberg wurden u.a. auch Streuobstbäume gepflanzt.
Foto: psm protech GmbH & Co. KG

am 20.07.22 in Marktschellenberg
nachhaltige Verwendung von Grünraumressourcen

Aktivitäten und Projekte 2022

TS 1 „Klimaneutralität durch Kreislaufwirtschaft auf kommunaler ...“

Wie Gemeinden zu biologischer Artenvielfalt beitragen können
ExpertInnen aus Bayern und Österreich informierten darüber, wie Gemeinden durch naturnahe Gestaltung öffentlicher Grünflächen zur biologischen Artenvielfalt beitragen können. Lisa Fichtenbauer (Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen, SIR) erläuterte zentrale Punkte:

· Umstellung der Pflege mit der Absage an Torf, chemisch-synthetische Pestizide und Dünger
· Einsatz von regionalen Pflanzen (Saatgut, Stauden, Gehölze)
· Gestaltung von strukturreicheren Lebensräumen für mehr Artenvielfalt

Christoph Neuer, Landschaftsgärtner der Gemeinde Saaldorf-Surheim, präsentierte das große Engagement in punkto Biodiversität in seiner Gemeinde. Auch wurden die Förderungsmöglichkeiten aufgezeigt, mit denen die Gemeinden bei diesen Maßnahmen zu mehr Biodiversität unterstützt werden können.

Partner:
Ressourcen Forum Austria, Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen SIR, Land Salzburg, Regionalverbände Flachgau Nord, Salzburger Seenland und Salzburg-Umgebung, Landkreis Berchtesgadener Land, Salzburger Bildungswerk, EUREGIO

Bürgermeisterin Andrea Pabinger zeigte bei einem Spaziergang durch Lamprechtshausen mehrere naturnah gestaltete Standorte und betonte dabei die Notwendigkeit von viel Überzeugungsarbeit. *Foto: RFA/Van-Hametner*

am 29.09.22 in Lamprechtshausen

Projektentwicklung im Themenschwerpunkt 1:
Im TS 1 wurden gemeinsam mit den Projektpartnern die folgenden Projekte entwickelt und zur Frist 30.09.22 für eine INTERREG-Förderung beantragt:

· Machbarkeitsstudie Salzachsteg Fridolfing - St. Georgen - St. Pantaleon (Lead-Partner: Gemeinde Fridolfing)
· Re-Use: Re-gional 2.0 – Bestandsanalyse/Netzwerk- und Plattformentwicklung für regionale Wiederverwendung im Flachgau - Berchtesgadener Land – Traunstein (Lead-Partner: Regionalverband Flachgau Nord)

Beide Projekte wurden vom EUREGIO-Entscheidungsgremium am 05.12.22 genehmigt (s. auch S. 11) und können mit 2023 in die Umsetzung gehen.

Weitere Projekte, Projektansätze und Aktivitäten

· Weiterentwicklung EUREGIO-Verkehrsverbund mit einer Grundlagenstudie auf bayerischer Seite
· Messe „Innovative Mobility For Future Salzburg IMFS“ (14.10.22, Koppl/Plainfeld)
· Treffen mit Euregio Inntal w/Blockabfertigung Tirol und Auswirkungen (16.11.22, Neubeuern)
· 26. ÖPNV-Planungsrunde (06.05.22, Freilassing), u.a. zu Tarif- und Marketingfragen für den ÖV
· Mobilitätserhebung 2022 Salzburg, Oberösterreich und Berchtesgadener Land/Traunstein
- Mikro-ÖV-Systeme/Mobilitätsdienste im ländlichen Raum (PUMA)

TS 2 „Stärkung des Wirtschaftsstandortes durch Vernetzung im Konnex ...“

Facharbeitsgruppe (FAG) Wirtschaft
Leitung: Christina Bauer, Salzburg
Sitzungen in 2022: 19.04., Salzburg und 12.07., Traunstein
Themen:
· Zusammenschau der Tätigkeitsfelder der Wirtschaftsförderungsakteure auf bayerischer und Salzburger Seite
· Entwicklung gemeinsamer Handlungsansätze für den Schwerpunkt „Fachkräfte“ und „nachhaltige Unternehmen“
· Besichtigung Standort Chiemgau GmbH Wirtschaftsförderung
· Einstieg in Umsetzung EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27

Regionalitätspreis für EUREGIO Startup Camp „Alpine Connects“
Das EUREGIO-Kleinprojekt Startup Camp „Alpine Connects“ gewann den Regionalitätspreis 2022 der Bezirksblätter Salzburg in der Kategorie „grenzüberschreitende Initiativen“. 60 TeilnehmerInnen aus dem Gebiet der beiden Euregios Salzburg und Inntal nutzten die Gelegenheit, um gemeinsam an einem Wochenende beim EUREGIO Startup Camp „Alpine Connects“ im Heutaler Hof in der Gemeinde Unken an 20 ganz unterschiedlichen Startup-Ideen zu arbeiten und diese weiterzuentwickeln. Das große Finale fand beim Pitch Event in den Räumen der Chiemgau GmbH in Traunstein statt. Auch hier stand, wie schon während des gesamten Wochenendes, die Kooperation unter den Startup Teams im Vordergrund. So gab es bei der Abschlusspräsentation keine Bewertung und auch kein Gewinnerteam, sondern kritisches, aber sehr wertschätzendes Feedback seitens einer erfahrenen Jury.

Partner:
Innovation Salzburg GmbH, Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH, Chiemgau GmbH Wirtschaftsförderung, Stellwerk 18 aus Rosenheim, Standortagentur Tirol

Salzburgs Landeshauptmann Wilfried Haslauer (re.) und EUREGIO-Präsident Norbert Meindl (li.) freuten sich mit den anwesenden ProjektpartnerInnen und mit dem Team von Coworking Salzburg über den Salzburger Regionalitätspreis für das EUREGIO-Projekt Startup Camp „Alpine Connects“. *Foto: Franz Neumayr*

13.-15.05.22 im Heutal (Unken) und in Traunstein
20 unterschiedliche Ideen

Berufs- und Bildungsinformation hoch im Kurs
Die EUREGIO-BerufsInfo-Messe „BIM“ schaffte nach zwei Jahren Corona-bedingter Pause ein beeindruckendes Comeback. 217 AusstellerInnen sowie 35.000 BesucherInnen, von denen rund ein Fünftel aus Bayern kam, machten die grenzübergreifende „BIM 2022“ zu einer der erfolgreichsten Messen in ihrer 32-jährigen Geschichte. Die BIM ist die ideale Plattform, um sich über Berufs- und Bildungsmöglichkeiten im EUREGIO-Raum zu informieren. Zahlreiche AusstellerInnen folgten auch der Einladung zum bayerisch-Salzburger Ausstellerabend am Freitag und nutzten dort die Gelegenheit, sich auszutauschen. Die Rot-Weiß-Blau-Musi sorgte für die musikalische Umrahmung.
Da die BIM im November 2021 aufgrund der Coronalage nicht durchgeführt werden konnte, fand Anfang 2022 ersatzweise eine erste Online-Ausgabe statt. Diese war einer Live-Messe ähnlich und wurde vom Publikum gut angenommen.
Die BIM wird im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit EUREGIO-eigenen Mitteln kofinanziert.

Partner:
Wirtschaftskammer Salzburg, Landkreis Berchtesgadener Land, Die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber, Arbeitsmarktservice Salzburg, Land Salzburg, EUREGIO

Mit praktischen Vorführungen informieren die AusstellerInnen auf der BIM mit enormem Engagement darüber, worauf es bei den jeweiligen Berufen ankommt.
Foto: WKS/Neumayr

24./27.11.22
Messezentrum Salzburg

20./21.01.22
erstmals online

Aktivitäten und Projekte 2022

TS 2 „Stärkung des Wirtschaftsstandortes durch Vernetzung im Konnex ...“

EUREGIO-Industrieexkursionen: Aus dem Hörsaal in die Praxis
Die EUREGIO-Industrieexkursionen eröffnen Studierenden des grenzübergreifenden Studiengangs „Ingenieurwissenschaften“ (Universitäten Salzburg und München) die Gelegenheit, hinter die Kulissen des Betriebsalltags heimischer Unternehmen zu schauen. Und die gastgebenden Firmen haben die Möglichkeit, künftige Fachkräfte schon während des Studiums von sich zu überzeugen und für eine Karriere in der Region zu begeistern. Besucht wurden die Anifer Betriebe Axess AG und Stratec Consumables GmbH sowie das Zementwerk Leube in St. Leonhard in Grödig sowie bei der zweiten Exkursion die Firmen Hörl Kunststofftechnik (Laufen) und SITECO (Traunreut). Die Industrieexkursionen werden aus EUREGIO-eigenen Mitteln unterstützt.

Partner:
Industriellenvereinigung Salzburg, Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice, Chiemgau Wirtschaftsförderung, Universität Salzburg, EUREGIO

Die Teilnehmenden der zweiten EUREGIO-Industrieexkursion zu den Firmen Hörl (Laufen) und Siteco (Traunreut). *Foto: BGLW*

30.03.22 in Anif und Grödig
20.06.22 in Laufen und Traunreut

EUREGIO Girls‘ Day
Über 170 Betriebe aus dem Bundesland Salzburg und den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein öffneten am EUREGIO Girls‘ Day ihre Tore, um den teilnehmenden Mädchen Einblicke in technische, handwerkliche und IT-Berufe zu ermöglichen. So durften die Mädchen z.B. Metallplatten schneiden, schleifen, fräsen, löten und nach sehr viel Präzisionsarbeit sogar ein funktionstüchtiges Radio mit nach Hause nehmen. Die Mädchen sollen beim Girls‘ Day ihre Scheu verlieren und sich ermutigt fühlen, Karrieren jenseits der immer noch stark beliebten Frauen-Lehrberufe einzuschlagen. Die Betriebe selbst profitieren angesichts des Fachkräftemangels ebenfalls vom EUREGIO Girls‘ Day, schließlich sind motivierte Lehrlinge in allen Branchen sehr gefragt.
Der Girls‘ Day wird mit EUREGIO-eigenen Mitteln unterstützt.

Weitere Informationen:
www.girlsday.info

727 teilnehmende Mädchen

Diese beiden Mädchen fertigten beim EUREGIO Girls‘ Day bei der Firma KIEFEL in Freilassing ein funktionstüchtiges Radio. *Foto: Akzente Salzburg*

am 28.04.22

Projektentwicklung im Themenschwerpunkt 2:
Im TS 2 wurden gemeinsam mit den Projektpartnern die folgenden Projekte entwickelt und zur Frist 30.09.22 für eine INTERREG-Förderung beantragt:

- Do What You Love Programm Bayern - Salzburg zum Aufbau einer grenzüberschreitenden Gründer- & Startupkultur inkl. Potentialentwicklungsprogramm zur Stärkung des EUREGIO Wirtschaftsraumes (Lead-Partner: Coworking Salzburg)
- Startup Camp „Alpine Connects“ 2.0: Nachhaltigkeit & Innovation im Alpenraum (Lead-Partner: Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice)

Das Projekt „Do What You Love Programm“ wurde vom EUREGIO-Entscheidungsgremium am 05.12.22 genehmigt (s. auch S. 11) und kann mit 2023 in die Umsetzung gehen. Für das Startup Camp ist der Antrag für eine nochmalige Einreichung zu überarbeiten.

Weitere Informationen:
www.euregio-salzburg.eu>Projekte/Themen>Wirtschaft

Weitere Projekte, Projektansätze und Aktivitäten:

- Internationale EUREGIO-Sommerakademie* (26.-29.06.22, Franking/OÖ.)
- Talenteakademie* (29.06.-01.07.22, Tourismusschule Bad Hofgastein)
- MINT-Akademie* (10.-15.07.22, Schülerforschungszentrum Berchtesgaden)
- Talentesommer* (22.-26.08.22, Montessori-Oberstufenrealgymnasium Grödig)
- EURES-Expertentag für GrenzgängerInnen (14.09.22, Freilassing)
- Smart Attraction System for human potential (SMASH) – Unterstützung von Unternehmen bei der Schaffung attraktiver Arbeitsbedingungen (INTERREG VI A-Großprojekt für Einreichung Januar 2023)
- Loyalty App Laufen/Oberndorf
- LogNetz Holz: Aufbau einer regionalen Wertschöpfungsplattform zur Verbesserung der Resilienz und Umsetzung der Kreislaufwirtschaft durch regionales Supply Chain Management: Beispiel: Holzindustrie (nicht genehmigtes INTERREG VI A-Großprojekt; mit letter of interest der EUREGIO)
- ¼-jährlicher Kalender für ExistenzgründerInnen / JungunternehmerInnen, zusammen mit Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsorganisationen im EUREGIO-Raum
- Messekalender 2022 für das EUREGIO-Gebiet

(* mit EUREGIO-eigenen Mitteln unterstützt)

TS 3 „Vernetzter, nachhaltiger Tourismus“

Facharbeitsgruppe (FAG) Tourismus
Leitung: Stephan Semmelmayr, Traunstein
Sitzungen in 2022: 13.01., online
Themen:
· INTERREG V A-Projekt „Mobility for future“
· Einstieg in Umsetzung EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27 mit den Handlungsansätzen: „Resilienter Tourismus“, „Kulturtourismus“, „Kulinarischer Tourismus“, „Erweiterung SalzAlpenSteig“, „grenzübergreifende Wanderwege Berchtesgaden-Hallein“, „Besucherlenkung“, „Buslinie Waging am See/Salzburg“, „Ausflugsziele-Vernetzung“, „Moore“, „Salz“ und „Hop on hop off-Buslinie“

Gemeinsame Sitzung FAGs Tourismus, Natur/Umwelt und Land-/Forstwirtschaft
Leitung: Dieter Pasch, ANL Laufen; Steffen Rubach, EUREGIO
Sitzungen in 2022: 17.11., Laufen
Themen:
· Ökomodellregion Waginger See – Rupertiwinkel: Beispiel für eine Initiative, die Bereiche Natur/Tourismus/Landwirtschaft vereint
· EUREGIO-Grenzraumstrategie 2021-2027 – Projektideen z.B.: Bio-Genussplattform für Tourismus und Einheimische, (Rad)Wanderweg Bioprodukte, Besucherlenkungskonzepte Tourismus und Naherholung, Biodiversität/Artenschutz (in Kommunen) und Biodiversitäts-Monitoring, Untersuchung Biodiversität im Alpenvorland

„BiOS erleben“ - Regionen wachsen grenzüberschreitend zusammen
Mit dem EUREGIO-Projekt „BiOS erleben – Biogenuss über die Grenzen“ soll für die Verbindung von sanftem Tourismus, nachhaltiger Landwirtschaft und verschiedenen Bio-Leuchtturm-Projekten „drent & herent“ Interesse geweckt werden. Gäste und Einheimische sind angesprochen, Neues zu entdecken. Zugleich sollen mit „BiOS erleben“ auch der Zusammenschluss regionaler ErzeugerInnen und AnbieterInnen gefördert und Vermarktungschancen verbessert werden. Mit Kurzporträts in der neuen BiOS-Broschüre und auf der neuen Webseite werden jeweils drei biozertifizierte „Leuchtturmbetriebe“ aus den Bereichen Hofläden/Erzeuger, Gastronomie/Hotels und Produkte aus den drei Projektregionen Waginger See, Salzburger Seenland und Entdeckerviertel vorgestellt. Am 14.03.22 fand der Projektabschluss im Gut Wildshut in St. Pantaleon statt.

Weitere Informationen:
www.bios-erleben.com

Partner:
Markt Waging am See (für die Tourist-Info), Seenland Tourismus GmbH, Tourismusverband Entdeckerviertel; unterstützt von Ökomodellregion Waginger See-Rupertiwinkel und Bio-Heu-Region Trumer Seenland

Die Projektverantwortlichen (v.re.) Manuela Bacher (Seenland Tourismus), Eva Bernauer (Tourist-Info Waging am See) und Georg Bachleitner (Tourismusverband Entdeckerviertel) freuen sich mit Heukönigin Leonie Barth (Bio-Heu-Region) über das erfolgreiche Projekt „BIOS erleben“. *Foto: EUREGIO*

Zwei EUREGIO Netzwerktreffen „Ausflugsziele“
17 Tourismusfachkräfte aus den Regionen Tennengau, Berchtesgadener Land und Chiemsee-Chiemgau trafen sich am 24.05.22 zu einer Produktschulung und einem grenzüberschreitenden Informationsaustausch bei der Jennerbahn am Königssee. Sie konnten im Rahmen einer Führung hinter die Kulissen der hochmodernen Bergbahn blicken und eine Fahrt in den bodentief verglasten Gondeln hinauf zur Bergstation genießen. Nach der Besichtigung der neuen Nationalpark-Informationsstelle in der Bergstation tauschten sich die Gäste bei einer Brotzeit aus.
Am 19.10.22 kamen 16 TouristikerInnen zum Netzwerktreffen in den Chiemgau und besichtigten die Schlossbrauerei Stein sowie die Höhlenburg Stein an der Traun (Traunreut) und lernten dabei neben der bayerischen Braukultur auch die spannende Welt eines berüchtigten Raubritters kennen. Anschließend kehrte die Gruppe im Bräustüberl Baumburg in Altenmarkt an der Alz ein.
Sinn der Netzwerktreffen ist ein fachlicher Austausch sowie sich gegenseitig und auch die Ausflugsziele in den Nachbarregionen kennenzulernen.
Durchgeführt von:
Zweckverband Bergerlebnis Berchtesgaden, Chiemgau Tourismus, EUREGIO

Die Gäste des ersten Netzwerktreffens „Ausflugsziele“ 2022 freuten sich über einen erlebnisreichen Tag bei der Jennerbahn in Schönau am Königssee. *Foto: BBAG*

2 Treffen zur Vernetzung sowie zum Erfahrungs- und Informationsaustausch

Aktivitäten und Projekte 2022

TS 3 „Vernetzter, nachhaltiger Tourismus“

Projektabschluss „MOFU – mobility for future“

Projektinhalt war u.a. eine MOFU Roadshow in 40 Schulen, Unternehmen und Institutionen, die das eigene Mobilitätsverhalten auf den Prüfstand stellte und auf die Auswirkungen des Mobilitätsverhaltens auf Emissionen, Flächen-, Ressourcen- und Energieverbrauch hinwies. Im Zuge von Kamingesprächen und Start-Up Talks wurden interessante Persönlichkeiten, spannende Initiativen sowie an Zukunftsthemen interessierte Menschen zusammengeführt. Auch wurde die „Velocity Tour – eine Reise zu Natur und erneuerbarer Energie“ ins Leben gerufen, die entlang des bekannten Tauernradwegs zwischen Bad Reichenhall und Zell am See führt und im Projektzeitraum zu fixen Terminen mit Guides kostenlos gefahren werden konnte.

Partner:

Verein IONICA Mobility Zell am See, Bad Reichenhall Tourismus & Stadtmarketing GmbH

Mit Hilfe der MOFU Roadshow befassten sich über 1.000 SchülerInnen mit ihrem individuellen Mobilitätsverhalten. *Foto: Studio Kopfsache*

Projektabschluss am 27.06.22 in Bad Reichenhall

EUREGIO Genuss Radtour in siebter Auflage (26.-28.08.22)

45 top-motivierte TeilnehmerInnen radelten gemeinsam am letzten August-Wochenende bei der EUREGIO Genuss Radtour, begleitet von professionellen Radguides, einem Radservicetechniker und einem Begleitfahrzeug. Grenzüberschreitend waren mit drei verschiedenen Start- und Zielpunkten (Bad Reichenhall, Hallein, Seekirchen) täglich ca. 60 km geplant. Neben dem sportlichen und kulturellen Programm blieb auch genug Zeit für die „genüsslichen“ Highlights an der Strecke. Verschiedene Pausen z.B. in der Privatbrauerei Schönram (Petting), im Gasthof Lammerklause (Scheffau) oder Kaffee & Kuchen und ein italienisches Eis in der Altstadt von Hallein ließen die Herzen der TeilnehmerInnen höherschlagen. Leider war es am 3. Tag aufgrund starker Regenfälle im Salzburger Seenland nicht möglich, die Sonntags-Tour zu fahren. Sie bleibt daher für die nächste Saison auf der Planungsliste. Die EUREGIO Genuss Radtour wird mit EUREGIO-eigenen Mitteln unterstützt.

Weitere Informationen:
www.euregioradtour.com

Partner:

Bad Reichenhall Tourismus & Stadtmarketing GmbH, Tourist-Info Waginger See, Salzburger Land Tourismus, Tourismus Oberbayern München, Wirtschaftskammer Salzburg, Arbeiterkammer Salzburg, NMC Salzburg, EUREGIO

Die Teilnehmenden waren sich einig, dass die Tour 2022, vor allem wegen der vielen Highlights, der tollen Eindrücke und der geselligen Momente lange in Erinnerung bleiben wird. *Foto: www.NMC.ac*

entlang wunderschöner Radwege
vorbei an zahlreichen Naturjuwelen
Zwischenstopps bei Sehenswürdigkeiten

Projektentwicklung im Themenschwerpunkt 3:

Im TS 3 wurden mit den Projektpartnern die folgenden Projekte entwickelt und zur Frist 30.09.22 für eine INTERREG-Förderung beantragt:

- Virtueller Themenweg Laufen/Oberndorf (Lead-Partner: Stadt Laufen)
- Ganzheitlicher Erlebnisraum-Design-Ansatz für den SalzAlpenSteig (Lead-Partner: SalzAlpenSteig und -Touren e.V.)
- Hop on Hop off Bustour Salzburg & Bavarian Mountains (Salzburg/Berchtesgaden/Hallein) (Lead-Partner: Salzkraft Salzburger Kraftwagen Verkehrsgesellschaft mbH)
- Wiederbelebung des Laufen-Oberndorfer Kulturerbes Rudertanz (Lead-Partner: Stadt Laufen)
- Öffentlichkeitsarbeit und Aufarbeitung von 1275 Jahren Stadtgeschichte Laufen-Oberndorf (Lead-Partner: Stadt Laufen)
- UNESCO Biosphären-Ausstellungskonzept Salzburger Lungau und Berchtesgadener Land (Lead-Partner: Verein Regionalentwicklung Lungau)

Die ersten drei Projekte wurden vom EUREGIO-Entscheidungsgremium am 05.12.22 genehmigt (s. auch S. 11) und können mit 2023 in die Umsetzung gehen. Die Projekte „Rudertanz“ und „1275 Jahre“ wurden nicht zur Beschlussfassung zugelassen, das Projekt „Biosphären“ ist nochmals einzureichen.

Weitere Projekte, Projektansätze und Aktivitäten:

- Projektgruppe Rad (22.09.22, online): Marketingaktivitäten für Mozartradweg, Watzmann-Hochkönigrunde, Slowbike-Tour und Bajuwaren-Radweg; Gravel-Bike; Hand-Bike Kongress am 07.04.22 im Rahmen des INTERREG V A-Projektes „Attraktiver Tourismus“ in Salzburg
- farm to table-Akademie: Innovation und Weiterbildung für Gastronomie und Hotellerie
- Kulinarischer Tourismus
- Marketing/Weiterentwicklung Buslinien (MozartExpress Reit im Winkl/Salzburg, AlmErlebnisBus (Ramsau/Weißbach) und Waging am See/Salzburg)
- Lebenswerter Alpenraum - Entwicklung partizipativer Lösungen für einen nachhaltigen Tourismus im deutsch-österreichischen Alpenraum (genehmigtes INTERREG VI A-Großprojekt)
- Entwicklung von grenzüberschreitenden Strategien und Aktionsplänen zur Verbesserung der Resilienz für eine nachhaltige und digitale Zukunft des Tourismus (nicht zugelassenes INTERREG VI A-Großprojekt)

MF 1 „Sicherheit/Katastrophenschutz“

Facharbeitsgruppe (FAG) Sicherheit
stv. Leitung: Wolfgang Haim, Salzburg
Sitzung in 2022: 09.05. und 15.12., Freilassing
Themen:
· EUREGIO-Kindersicherheitsolympiade 2022/2023
· grenzüberschreitender Blutspendedienst BGL/Salzburg
· Rechtsgrundlage für grenzüberschreitende Rettungsdienste/Notfallversorgung
· Flüchtlingssituation an der Grenze
· 6. EUREGIO-Sicherheitssymposium
· Einstieg in Umsetzung EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27

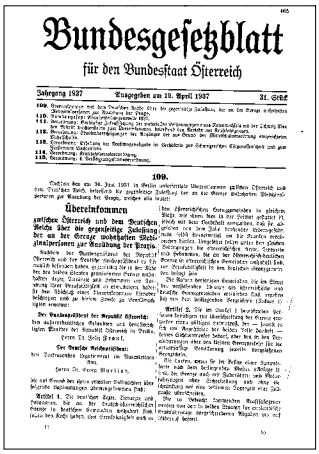
6. EUREGIO-Sicherheitssymposium
Über 150 Führungskräfte der Einsatzorganisationen aus den beiden Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein sowie dem Land Salzburg kamen beim 6. EUREGIO-Sicherheitssymposium beim Landesverband Salzburg des Roten Kreuzes zusammen. Auf dem Programm standen die Themenfelder „Wetter/Klima/Lawine“, „Drohneneinsatz“ und „Einsatzberichte zu Unglücksfällen“ wie etwa dem Feuerwehreinsatz in Griechenland im August 2021 und einem Einsatz in Äthiopien nach dem Absturz eines Flugzeuges mit mehr als 150 Toten.
Die TeilnehmerInnen waren sich einig, dass die interdisziplinäre und grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Einsatzorganisationen unersetzlich ist und bleibt, sie jedoch auch gute Übungen, funktionierende Kommunikation und gute Information sowie verlässliche rechtliche Rahmenbedingungen für die grenzüberschreitend aktiven Einsatzkräfte brauche.
Durchgeführt von:
Facharbeitsgruppe Sicherheit

am 30.09.22 in Salzburg

Foto: Rotes Kreuz Salzburg

EUREGIO-Präsident Norbert Meindl (r.), der stv. Sprecher der EUREGIO-Facharbeitsgruppe Sicherheit Wolfgang Haim (3.v.r. vorne) und Markus Kurcz vom Land Salzburg (4.v.r. vorne) danken der Referentin und den Referenten (vorne v.l.) Markus Kronreif, Karl Wochermayr, Hans-Peter Noppinger und Gudrun Mühlbacher sowie (hinten v.l.) Fabian Holzner, Thomas Hahn, Manfred Hasenknopf, Franz-Günter Reifmüller, Franz Jelinek und für den Gastgeber Herbert Wieser vom Roten Kreuz Salzburg (2.v.r. vorne).

Rechtsgrundlage für grenzüberschreitende Rettungsdienste/Notfallversorgung
Grenzüberschreitender Rettungsdienst bzw. grenzüberschreitende Notfallrettung ist im gesamten Grenzraum zwischen Bayern, Baden-Württemberg und Österreich seit vielen Jahren gut gelebte Praxis – und zwar in beide Richtungen. Die bestehenden Rahmenbedingungen bieten jedoch nicht immer die erforderliche Sicherheit für das Engagement der Einsatzkräfte. Österreichisches und Bayerisches Rotes Kreuz haben dies zum Anlass genommen, einen Vorschlag für ein Rahmenabkommen auszuarbeiten, das diese Defizite beseitigt und die rechtliche und technische Sicherheit für unsere Einsatzkräfte schafft.
Alle sieben Euregios im bayerisch-österreichischen Grenzraum erachten dieses Abkommen als dringend notwendig und haben gemeinsam bei den zuständigen Bundesministerien die Abstimmung und Unterzeichnung des Abkommens eingefordert.


Bundesgesetzblatt
für den Bundesstaat Österreich
Jahrgang 1937 Ausgegeben am 19. April 1937 31. Stück
109.
Übereinkommen
zwischen Österreich und dem Deutschen Reiche über die gegenseitige Zulassung der an der Grenze unbefugten Staatsangehörigen zur Ausübung der Berufe.
Der Deutsche Reichskanzler:
Der Bundespräsident der Republik Österreich:
Artikel 1.

Noch in Kraft, aber mit nicht (mehr) ausreichenden Regelungen – das Bundesgesetzblatt für den Bundesstaat Österreich vom 19. April 1937.

Weitere Projekte, Projektansätze und Aktivitäten:
· Bewusstseinsbildung zum Thema Hochwasser im Einzugsgebiet von Salzach, Inn und Donau (INTERREG V A-Projekt, LP außerhalb der EUREGIO, aber EUREGIO-Gebiet betroffen)
· EUREGIO-Kindersicherheitsolympiade 2022: Corona-bedingt in Form des Projektes „Safety goes to School“ für die 4. Klassen der Volks- und Grundschulen im Land Salzburg und den Landkreisen BGL und TS
· RisKLIM: Verbesserte Vorhersagen im Klimawandelkontext. Transnationale Klimatologien und Klimaszenarien und proaktives Naturgefahrenmanagement, bezogen auf Lawinen, Schneegleiten und Steinschlag (nicht zugelassenes INTERREG VI A-Großprojekt; mit letter of interest der EUREGIO)
· Projektidee „safety ganz nah“ – Sicherheitsinformationen für BürgerInnen

Aktivitäten und Projekte 2022

MF 2 „Natur/Umwelt und Land-/Forstwirtschaft“

Facharbeitsgruppe (FAG) Natur- und Umweltentwickelung
Leitung: Dieter Pasch, Laufen
Sitzungen in 2022: 30.03., Salzburg
Themen:
· grenzüberschreitender Planertag
· Praktika/Exkursionen „Netzwerk Forschungsstationen“
· natur(schutz)bezogene Akteure im ländlichen Raum der EUREGIO (u.a. für Treffen der Gebietsbetreuer für grenzüberschreitenden Naturschutz)
· Einstieg in Umsetzung EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27
· Projektvorstellung „Praxis-Handbuch für kommunale Bauhof-MitarbeiterInnen sowie Lehrvideos und Schulungsangebote“

Facharbeitsgruppe (FAG) Land- und Forstwirtschaft
stv. Leitung: Johann Schmid, Salzburg
Sitzung in 2022: 16.02., online und 23.03., Freilassing
Themen:
- Einstieg in Umsetzung EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27
- Großer Beutegreifer Wolf im EUREGIO-Raum

Gemeinsame Sitzung FAGs Tourismus, Natur/Umwelt und Land-/Forstwirtschaft
Leitung: Dieter Pasch, ANL Laufen; Steffen Rubach, EUREGIO
Sitzungen in 2022: 17.11., Laufen
Themen: - siehe Seite 17

Urgetreide Binkel – Präsentation der Projektergebnisse
Die Ergebnisse des EUREGIO-Kleinprojekts „Urgetreide Binkel - Chancen für die Rekultivierung einer historischen Getreideart des Voralpen- und Alpenraums“ wurden am 17.03.22 an der Landwirtschaftlichen Fachschule in Tamsweg präsentiert. Neben einem Kurzbericht zur Herkunft dieser Getreideart wurden die Ergebnisse des Versuchsanbaus in Ruhstorf/Bayern und Tirol vorgestellt. Als Fazit des Versuchsanbaus kann man festhalten, dass die Binkelweizen zwar relativ niedrige Erträge bringen, allerdings auch auf kargen Böden in großen Höhen gedeihen und zudem höhere Vitaminwerte aufweisen als neue Zuchtsorten. Auch wurden Empfehlungen für die Inwertsetzung und das Marketing des Binkels diskutiert. Wenngleich es aufgrund der schwierigen Witterungsverhältnisse im Anbaujahr noch einiger weiterer Untersuchungen bedarf, kann man doch aufgrund der Ergebnisse festhalten, dass eine Rekultivierung der Binkelweizen vor allem im Alpenraum ein großer Gewinn für Natur und Menschen ist.
Partner:
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, UNESCO Biosphärenpark Salzburger Lungau, Biosphärenregion Berchtesgadener Land, Genbank Tirol

Binkelweizen *Foto: Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft LfL*

Weitere Projekte, Projektansätze und Aktivitäten:
- derzeit keine

MF 3 „Kultur/Gesellschaft“

Facharbeitsgruppe (FAG) Kultur
Leitung: Johannes Lang, Bad Reichenhall
Sitzungen in 2022: 19.01. online, 31.05. und 13.10., Freilassing
Themen (u.a.):
· Einstieg in Umsetzung EUREGIO-Grenzraumstrategie 21-27
· 8. EUREGIO-Musikschulfestival 2023
· Diskussion Projektideen z.B. EUREGIO-Museumstag, Literaturfestival Leseglück, 500 Jahre Bauernaufstände 1525, Brauereien in der EUREGIO
· Alpine Salzregion Südostbayern-Salzburg
· Vernetzungstreffen Kulturschaffender Drent trifft Herent

Facharbeitsgruppe (FAG) Sport
Leitung: Walter Dungl, Salzburg
keine Sitzung in 2022

Facharbeitsgruppe (FAG) Bildung
Leitung: Birgit Heinrich, Salzburg
Sitzungen in 2022: 10.03. und 28.09., Freilassing
Themen (u.a.):
· People to People-Projekte mit und an Schulen – Ideen
· grenzüberschreitende Schulkooperation: Fördermöglichkeiten/Themenvorschläge
· EUREGIO-DirektorInnentreffen 2023
· Austausch über aktuelle Bildungsvorhaben

Facharbeitsgruppe (FAG) Soziale Kooperation
Derzeit nicht aktiv

Facharbeitsgruppe (FAG) Jugend
Leitung: Stefan Dufter, Traunstein
Sitzungen in 2022: 24.02., online, 31.05. und 05.12., Freilassing
Themen (u.a.):
· Organisation der Jugendarbeit Landkreise BGL und TS sowie Land Salzburg
· neue Projektideen: z.B. Masterarbeiten zum Thema Soziale Arbeit, Vernetzung von Fachkräften der Offenen Jugendarbeit, Vernetzung Suchtprävention, regelmäßige Aktionen zum Europatag, Demokratiearbeit
· Fortführung Girls in Politics
· EUREGIO Juzi-Website

Facharbeitsgruppe (FAG) Erwachsenenbildung
Leitung: Edmund Halletz, Traunstein
Sitzungen in 2022: 27.01. und 24.03., jeweils online
Themen (u.a.):
· Rückblick: Tag der Weiterbildung und EUREGIO-Bildungsfahrt 2021
· neues EU-Förderprogramm INTERREG VI A Bayern/Österreich mit Diskussion von Projektideen
· EUREGIO-Bildungsfahrt 2022

Ergebnisse Dialektprojekt „Mitn Redn kemman d'Leit z'somm"
Mit vielen Interessierten aus Politik und Wissenschaft sowie aus den am Projekt beteiligten Schulen fand am 20.05.22 im Königlichen Kurhaus in Bad Reichenhall die Abschlussveranstaltung des Dialektprojektes „Mitn Redn kemman d'Leit z'somm" statt.
Das Projekt hatte das Ziel, Vorurteile gegenüber Dialekt oder Standardsprache (Hochdeutsch) abzubauen. „Dialekt ist voller Fehler!" oder „Leute, die Hochdeutsch sprechen, sind arrogant!" – solche und ähnliche Vorurteile gegenüber unterschiedlichen Sprachformen des Deutschen sind in unserer Gesellschaft weit verbreitet. Diese Vorurteile wurden mit verschiedenen Unterrichtsmaterialien für den Deutschunterricht gemeinsam mit den SchülerInnen aus Bayern und Salzburg ins Bewusstsein gerückt und hinterfragt.
Der Einsatz der Materialien im Unterricht wurde vom Projektteam der Uni Salzburg wissenschaftlich begleitet. Die Auswertung der Daten zeigte, dass nach dem Einsatz der Unterrichtsmaterialien an den Schulen die SchülerInnen Dialekt nun deutlich seltener als schlampiges Deutsch einschätzen. Vorher wurden z.B. Dialektsprechende als deutlich weniger kompetent eingeschätzt als Standardsprechende, danach näherten sich die Bewertungen einander an.
Partner:
Universität Salzburg, Förderverein Bairische Sprache und Dialekte FBSD

V.li.: Heinz Schober (FBSD), Cordula Pribyl-Resch, Eugen Unterberger (beide Uni Salzburg) und Siegi Bradl (FBSD) freuen sich über das erfolgreich abgeschlossene INTERREG-Projekt „Mitn Redn kemman d'Leit z'somm". Foto. Helmut Floder

am Projekt beteiligte Schulen:
GS Kirchanschöring, GS Heilingbrunnerstraße (Bad Reichenhall), MS Teisendorf, MS Ruhpolding, Rottmayr-Gymnasium Laufen, Annette-Kolb-Gymnasium Traunstein, VS Kuchl, VS Henndorf, MS Faistenau, MS Abtenau, Gymnasium Werkschulheim Felbertal (Ebenau), BRG Hallein, BRG Salzburg, SUM-RG Salzburg, Gymnasium Zell am See, Gymnasium Mittersill

Mundartabend „Bald hinum – bald herum"
„Bald hinum – bald herum": a Wort fliagt durchs Land, es kennt koane Grenzn und hoaßt „MITANAND". Unter diesem Motto trafen sich im schönen Rahmen der Burg Golling nach zweijähriger Pause MundartdichterInnen aus dem Tennengau, dem Pinzgau, dem Berchtesgadener Land und dem Chiemgau. Siegi Götze, Moderator von Volksmusik- und Brauchtumsveranstaltungen aus dem Chiemgau, der über den Mundartabend selbst zum Schreiben fand, und Max Faistauer aus dem Pinzgau gaben zur Einführung einen kurzen Bericht zur Geschichte des Mundartabends, der nun bereits zum 21. Mal stattfand.
Mit witzigen, philosophischen und unterhaltsamen Gedichten und Erzählungen und musikalisch umrahmt von der D'Saitn Kopf Musi wechselten sich bayerische und Salzburger Autoren ab und brachten ihr Publikum zum Lachen und Nachdenken.
Der Mundartabend wurde mit EUREGIO-eigenen Mitteln unterstützt.
Durchgeführt von:
Salzburger Bildungswerk, EUREGIO

am 19.05.22 in Golling

V. li: Die AutorInnen Max Faistauer, Gerlinde Allmayer, Robert Gapp, Erika Rettenbacher, Brigitte Schorn, Lorenz Heiß, Christine Neureiter-Schlack und Siegi Götze mit Konrad Schupfner (ehemaliger EUREGIO-Präsident aus Tittmoning), den Bürgermeistern Peter Harlander (Golling) und Herbert Walkner (St. Koloman) sowie Stefanie Thim (EUREGIO, 6.v. li.) vorne: D'Saitn-Knopf Musi. Foto: EUREGIO

Aktivitäten und Projekte 2022

MF 3 „Kultur/Gesellschaft“

Drent trifft Herent – Kulturschaffende vernetzen sich

Nahezu 100 Kulturaktive aus der EUREGIO trafen sich im großen Saal der Gemeinde Anif zu einem EUREGIO-Vernetzungsabend. Nach den letzten beiden schwierigen Corona-Jahren wollten die Veranstalter die Kulturverantwortlichen wieder zusammenbringen. Nach der Begrüßung von Bürgermeisterin Gabriella Gehmacher-Leitner und EUREGIO-Präsident Norbert Meindl wurden bei Workshops (zu grenzüberschreitenden Museumsideen, Kooperationen für Theater, Literatur, Musik und Tanz, gemeinsamen Projekten für Bildende Kunst, Medienkunst sowie Film und Fotografie und Zusammenarbeit von Kulturinitiativen und -vereinen) Ideen ausgetauscht, PartnerInnen gesucht und erste gemeinsame Projektansätze ausgelotet. Ganz klar kristallisierte sich der Wunsch nach regelmäßigen Treffen heraus, um die grenzübergreifende Zusammenarbeit innerhalb der EUREGIO weiter zu intensivieren.

Durchgeführt und finanziert von:

Land Salzburg, Abteilung Kultur Bildung, Gesellschaft und Sport, Landkreis Traunstein, Landkreis Berchtesgadener Land, EUREGIO

Freuten sich über das große Interesse am Vernetzungstreffen Kulturschaffender „Drent trifft Herent“ (v.li.): LH-Stv. Heinrich Schellhorn, Traunsteins stv. Landrätin Resi Schmidhuber, Anifs Bürgermeisterin Gabriella Gehmacher-Leitner und EUREGIO-Präsident Norbert Meindl. *Foto: EUREGIO*

am 11.10.22 in Anif

Einweihung der Dürrnberger Knappenfahne

Die Fahne der „Knappschaft des Salzbergbaus Dürrnberg“ ist ein besonderes bergmännisches Kulturgut für die grenzübergreifende historische Bergbauregion zwischen Hallein und Berchtesgaden, sie wirkt identitätsstiftend für den grenzübergreifenden Bergbau und die damit verbundenen Traditionen.

Nach 20-jähriger Abwesenheit aufgrund notwendiger Restaurierungen kehrte die Fahne 2020 zurück an den Dürrnberg. Coronabedingt erfolgte die Einweihung erst am 24.09.22 mit einem Gottesdienst und Festakt.

Die Wiederherstellung und Ausstellung der Fahne am Dürrnberg wurde mit EUREGIO-eigenen Mitteln unterstützt.

Foto: Franz Neumayr

Beim Festakt zur Einweihung der Dürrnberger Knappenfahne (v.li.): Geschäftsführer Steffen Rubach, EUREGIO-Vizepräsident Bernhard Kern, Alarich Gefahrt (Obmann Knappenverein Dürrnberg), Bgm. Alexander Stangassinger (Hallein), Salzburgs Kultur-Landesrat Heinrich Schellhorn und Josef Brochenberger (Knappenverein Dürrnberg).

Diktatur, Kommunismus oder doch lieber Demokratie?

Im Mai ist der Europatag, an dem die Gründung und Einheit der Europäischen Union gefeiert wird. Aus diesem Anlass trafen sich über 100 Jugendliche von zwei Salzburger und zwei bayerischen Schulen für das interaktive Planspiel „Newland“ im Lokschuppen Freilassing, das den theoretischen Unterricht für politische Bildung ergänzt.

Die SchülerInnen konnten dabei in einem vereinfachten Modell in einem geschützten Rahmen experimentieren, Meinungen bilden und beeinflussen, Verantwortung und Macht tragen oder abgeben, Mehrheiten finden, abweichende Meinungen tolerieren lernen und Rollen finden, in denen sie ihre Gemeinschaft mitgestalten. Die SchülerInnen schlossen sich zu sechs verschiedenen Nationen zusammen und in sechs Runden wurde dann eine Staatsgründung durchgespielt mit z.B. Flagge entwerfen, Hymnen schreiben und sich Gesetze bzw. Regeln geben. Durch dieses Austesten wurden den Jugendlichen Entscheidungsprozesse und politische Abläufe nähergebracht. Die Jugendlichen waren mit viel Engagement und Einsatz dabei und erlebten und erarbeiteten, was Demokratie bedeutet.

Partner:

Akzente Salzburg, Landratsamt Traunstein, Kinder- und Jugendbüro Stadt Freilassing

Beim interaktiven Planspiel „Newland“ erlebten die Teilnehmenden sehr praxisnah, was Demokratie bedeutet. *Foto: EUREGIO*

beteiligte Schulen:
Christian-Doppler-Gymnasium Salzburg, Handelsakademie Salzburg, Mittelschule Freilassing, Franz-von-Kohlbrenner-Mittelschule Traunstein

Europatag in Freilassing

Der Aktionstag anlässlich der Feier des Europatages (jährlich am 9. Mai) fand am 11.05.22 in der Freilassinger Fußgängerzone statt. Er wurde von der EUREGIO organisiert getreu dem Motto „Wir alle sind Europa“. An verschiedenen Ständen gab es ausführliche Informationen zu/über soziales und demokratisches Europa, GrenzgängerInnen, Arbeitssuche und -bedingungen im jeweiligen Nachbarland oder in einem anderen EU-Land, EU-Fördermöglichkeiten für Jugendliche (ERASMUS) und von der EU über INTERREG geförderte Projekte.

Partner:

Europa-Union Berchtesgadener Land, EuropeDirect Salzburg Süd, Salzburger Bildungswerk, EURES-Berater aus Salzburg und Bayern, Startklar Soziale Arbeit Freilassing

Foto: EUREGIO

Auch Freilassings Bürgermeister Markus Hiebl besuchte den Europatag (2.v.re.) hier mit (v.li.) Josef Fanninger (EuropeDirect Salzburg Süd), Franz Heffeter (Verein ALE), Wolfgang Forthofer (Salzburger Bildungswerk) und Sabine Schild (EUREGIO).

Erfolgreicher Kurs „Erste Hilfe für die Seele“

22 Freiwillige und FreiwilligenkoordinatiorInnen aus der EUREGIO erlernten beim 12-stündigen Kurs „Erste Hilfe für die Seele“ bei Pro Mente in Salzburg den richtigen Umgang mit Menschen bei psychischen Krisen, eigneten sich darüber hinaus wichtiges Grundwissen zu psychischen Erkrankungen an und lernten zahlreiche praxisnahe Übungen kennen. Zudem war ein zentraler Inhalt der Weiterbildung, wie auch das eigene Wohlbefinden erhalten und gesteigert werden kann. Ziel des für die TeilnehmerInnen kostenfreien Kurses war es, das bürgerschaftliche Engagement der Freiwilligen und KoordinatiorInnen grenzüberschreitend anzuerkennen und zu stärken.

Der Kurs wurde auch aus EUREGIO-eigenen Mitteln unterstützt.

Organisation und Kostenübernahme durch:

Freiwilligenzentrum Salzburg, Salzburger Bildungswerk, Freiwilligenagenturen Berchtesgadener Land und Traunstein, EUREGIO

Die Teilnehmenden mit einigen Organisatoren des Kurses „Erste Hilfe für die Seele“.
Foto: FWZ Salzburg/Doris Mair

in vier Modulen am 23.11., 30.11., 07.12. und 14.12.22

Projektentwicklung im Maßnahmenfeld 3:

Im MF 3 wurden gemeinsam mit den Projektpartnern die folgenden people to people-Projekte entwickelt und zur Frist 30.09.22 für eine INTERREG-Förderung beantragt:

- Musiktheater Maria Magdalena (Lead-Partner: Gospelchor „Spirit of Joy“ Laufen)
- Vernetzungstreffen für Erwachsenenbildungs-Einrichtungen (Lead-Partner: Ländliches Fortbildungsinstitut Salzburg)
- Kino ohne Grenzen (Lead-Partner: Kulturverein Binoggl Lofer)
- Sports Innovation Meetup (Lead-Partner: Innovation Salzburg GmbH)
- Zurück in die Zukunft – Bildungsfahrt für Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren (Lead-Partner: MIND - Verein zur Förderung von MINT-Fächern)
- Fortbildung Bürgerschaftliches Engagement - Erste Hilfe Kurs für die Seele 2023 (Lead-Partner: Freiwilligenagentur Traunstein)

Die ersten fünf Projekte wurden vom EUREGIO-Entscheidungsgremium am 05.12.22 genehmigt (s. auch S. 11) und können mit 2023 in die Umsetzung gehen. Das Projekt „Fortbildung Bürgerschaftliches Engagement“ wurde nicht für eine Beschlussfassung zugelassen und wird nicht weiter verfolgt.

Weitere Projekte, Projektansätze und Aktivitäten:

- EUREGIOnale Chronistenseminare (in Salzburg): 12.06.22 „Erinnern in (m)einer Region“ und 07.11.22 „Netzwerke in (m)einer Region – Tradition und Innovation“ (unterstützt mit EUREGIO-eigenen Mitteln sowie von den Landkreisen BGL und TS)
- Planung EUREGIO-Musikschulfest 2023
- Projektidee Internationales Bildhauersymposium Hallein/Berchtesgaden
- Projektidee „Mutternacht“
- Klimaladenausstellung in Schulen in: Ainring, Salzburg, Hallein, Traunstein, Freilassing, Prien, Marquartstein, Henndorf, Straßwalchen, Eugendorf
- EUREGIO Jugend-Redewettbewerb (Salzburg, 07.04.22)
- Arbeitskreis „Demokratie und Europa“ mit Salzburger Bildungswerk, Kathol. Bildungswerk BGL u.a.: 22.02. online, 22.06. und 10.11.22 (Salzburg)
- EUREGIO-Bildungsfahrt 2023 „Fairtrade“
- Salzburger Atlas für nachhaltige Entwicklung SANE euregional
- EUREGIO-2-Länder-Laufcup 2023 (mit EUREGIO-eigenen Mitteln)
- EUREGIO-Wintersporttag

MF 4 „Klimaschutz in Bau-/Wasserwirtschaft, Energieversorgung“

Weitere Projekte, Projektansätze und Aktivitäten:

- GO Altbau - Grenzüberschreitende Offensive Altbau: Sanierung und Klimaanpassung (genehmigtes INTERREG VI A-Großprojekt)
- Errichtung eines grenzüberschreitenden Wärmeverbunds
- Grenzüberschreitendes Geothermie-Fernwärmenutzungskonzept
- Klimasparbuch/Wertstoffratgeber als regionaler Wegweiser für einen nachhaltigeren Alltag

Rechnungsabschluss 2022 / Haushalt 2023

	Rechnungsabschluss 2022		Haushalt 2023
in Euro	Plan 2022	Ist 2022	Plan 2023
KAPITALBEDARF			
Personalkosten	250.300,00	201.811,00	282.450,00
Sachkosten (inkl. Rücklagenbildung)	73.300,00	68.256,48	73.800,00
Zuwendungen	5.500,00	4.340,80	11.000,00
Sonstiges	2.000,00	2.898,64	1.500,00
Projekte	70.000,00	17.550,26	70.000,00
SUMME AUSGABEN	401.100,00	294.857,18	438.750,00
SUMME EINNAHMEN	1.000,00	4.656,82	1.025,00
KAPITALBEDARF	400.100,00	290.200,36	437.725,00
FINANZIERUNG			
INTERREG V A - Förderung REGIOs	208.800,00	205.641,87	183.000,00
Dritte Kofinanzierungsquellen (nat.)	500,00	0,00	0,00
REGIO-Eigenanteile*	190.800,00	89.540,53	254.725,00
SUMME FINANZIERUNG	400.100,00	295.182,40	437.725,00
Kassenbestand per 31.12.			
FINANZIERUNG – KAPITALBEDARF	0,00	4.982,04	0,00
nachrichtlich: Stand Rücklagen	93.202,63	93.202,63	98.202,63
*EUREGIO-Ausgaben werden über ¼-jährliche Zuweisungen sowie Direktzahlungen (z.B. Personal) von den REGIOs abgedeckt. In der Endabrechnung werden diese Zahlungen nach Abzug der EU-Förderung (INTERREG) im Verhältnis der Einwohner zwischen den REGIOs abgerechnet. Die EU-Förderung wird von den REGIOs vorfinanziert.			

Weitere Euregiones

im deutsch-österreichischen Grenzraum

Euregio Bayerischer Wald – Böhmerwald – Unterer Inn
Grenzgebiet Bayern, Oberösterreich, Tschechien
www.euregio-bayern.de
www.euregio.at

Inn-Salzach-Euregio
Grenzgebiet Bayern, Oberösterreich
www.inn-salzach-euregio.at

Euregio Inntal - Chiemsee – Kaisergebirge - Mangfalltal
Grenzgebiet Bayern, Tirol
www.euregio-inntal.com

Euregio Schwaz / Bad Tölz-Wolfratshausen / Miesbach
Grenzgebiet Bayern, Tirol
www.euregio-sbm.eu

Euregio Zugspitze-Wetterstein-Karwendel
Grenzgebiet Bayern, Tirol
www.euregio-zwk.org

Euregio via salina
Grenzgebiet Bayern, Tirol, Vorarlberg
www.euregio-via-salina.de

Abflug in den Sommer!

Den Sommerurlaub können wir sicherlich alle nicht mehr erwarten – haben Sie **Lust auf:** Sand zwischen den Zehen, kulinarische Erlebnisse, kulturelle Highlights, Salz auf der Haut, sportliche Herausforderungen, Lachfalten, interessante Begegnungen, einfach geniale Reisen? Das Sommerflugprogramm ab dem Salzburg Airport konnte für 2023 wieder ausgebaut werden und beinhaltet natürlich auch wieder die „Klassiker".

Ein Urlaub auf Kreta, Mallorca, Sardinen oder Korsika hat nach wie vor seinen Reiz. Die Inseln Zypern, Karpathos und Zakynthos finden sich schon seit letztem Jahr im Destinationsangebot, heuer sind neu dabei: Ibiza und Thessaloniki mit der malerischen Region Chalkidiki.

Auf **Ibiza** können die Hippie-Atmosphäre mit deren Mode und Märkten erkundet werden. Auch das Nachtleben und die legendären Sonnenuntergänge im Café del Mar gilt es zu entdecken. Doch die Insel bietet viel mehr – auch kleine Buchten, Pinienwälder, ruhige Dörfer und paradiesische Unterkünfte sind hier zu finden. Neben all diesen Ibiza-Stereotypen hat es die Insel geschafft, aufgrund ihrer Meeresbiodiversität zum Weltkulturerbe erklärt zu werden.

Am Samstag bietet Eurowings Flüge nach **Thessaloniki** an, die Region Chalkidiki mit seinen „3 Fingern" bietet alles, was Griechenland zu einem traumhaften Urlaubsziel macht. Hier warten die Pilion Halbinsel, das schöne Städtchen Volos und die magischen Meteora Klöster darauf, entdeckt zu werden. Chalkidiki eignet sich vor allem für Individualisten und Abenteurer. Aber auch sportlich Aktive kommen beim Wandern, Klettern und Mountainbiken auf ihre Kosten. Einen Besuch wert ist auf jeden Fall die quirlige Stadt Saloniki selbst mit unzähligen Kaffees, Tavernen und Restaurants. Sowohl die Griechen, aber auch die Römer haben hier ihre Spuren hinterlassen.

Auch London ist wieder groß im Programm – British Airways (ab Juni) & easyJet fliegen nach London Gatwick, Ryanair steuert wie gehabt London Stansted an. Auch Amsterdam, Belgrad und Istanbul lohnen sich immer wieder für einen Städtetrip. Einfach ein paar Tage mit Shopping und Sehenswürdigkeiten den Alltag vergessen.

Wollen Sie noch etwas weiter weg? Mit flydubai geht es mit nur kurzen Umsteigezeiten weiter z.B. nach Asien oder Afrika. So geht es jetzt auch neu nach Thailand – ab Salzburg via Dubai sind Flüge direkt zu den traumhaften Inseln und Stränden in Thailand nahe Krabi gut angebunden. Alle Infos dazu finden Sie direkt auf www.flydubai.com.

Flugprogramm.

Sommer 2023: Hauptsache ab Salzburg!

Reisetipps

EINFACH FLIEGEN AB SALZBURG
flieg.salzburg-airport.com

Salzburg Airport
W.A.MOZART

EUREGIO Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein

Sägewerkstraße 3
D-83395 Freilassing
Tel.: +49/8654/772-113
E-Mail: office@euregio-salzburg.eu
Internet: www.euregio-salzburg.eu

Kontoverbindung:
Sparkasse Berchtesgadener Land
IBAN: DE44 7105 0000 0000 0166 26
SWIFT-BIC: BYLADEM1BGL

REGIO Salzburg – Verein für grenzüberschreitende Zusammenarbeit

p.a. Salzburger Gemeindeverband
Alpenstraße 47
A-5020 Salzburg
Tel.: +43/662/622325-12
E-Mail: gemeindeverband@salzburg.at

Kontoverbindung:
Raiffeisenverband Salzburg
IBAN: AT65 3500 0000 9301 1666
SWIFT-BIC: RVSAAT2S

REGIO Berchtesgadener Land - Traunstein e.V.

p.a. Landratsamt Berchtesgadener Land
Salzburger Straße 64
D-83435 Bad Reichenhall
Tel.: +49/8651/773-522

Kontoverbindung:
Sparkasse Berchtesgadener Land
IBAN: DE83 7105 0000 0000 0099 10
SWIFT-BIC: BYLADEM1BGL

Präsidium

Präsident: Norbert MEINDL, Bürgermeister der Marktgemeinde Lofer
Vizepräsident: Bernhard KERN, Landrat des Landkreises Berchtesgadener Land
Weitere Mitglieder: Andreas BRATZDRUM, Bürgermeister der Stadt Tittmoning; Hans FEIL, Bürgermeister der Stadt Laufen; Karin GFÖLLNER, Bezirkshauptfrau Salzburg-Umgebung; Josef KONHÄUSER, stv. Landrat des Landkreises Traunstein; Delfa KOSIC, Gemeinderätin der Stadt Salzburg; Christoph LUNG, Oberbürgermeister der Stadt Bad Reichenhall; Johann MÜHLBACHER, Bürgermeister der Gemeinde Anthering; Andrea PABINGER, Bürgermeisterin der Gemeinde Lamprechtshausen

Verwaltungsbeirat

Verwaltungsbeirat:
Vorsitzender: Martin HUBER, Salzburger Gemeindeverband
Stv. Vorsitzender: Paul HUBER, Landratsamt Traunstein
Wolfgang KARL, Amt der Salzburger Landesregierung; Angelika NIEDL, Landratsamt Berchtesgadener Land, Julia RAFETSEDER, Magistratsdirektion Salzburg, Dr. Gerhard SCHÄFFER, Stadt Oberndorf; Gerhard REHRL, Stadt Freilassing; Eva BERNAUER, Markt Waging am See

Rechnungsprüfer

Georg DJUNDJA, Bürgermeister der Stadtgemeinde Oberndorf
Karl LANZINGER, Bürgermeister der Gemeinde Petting

Geschäftsstelle

Geschäftsführer: Steffen RUBACH
Team-Assistenz/Projektmanagement: Sabine SCHILD, Stefanie THIM
Regionalmanagerin: Sarah REITER, Andrea FOLIE

Impressum

Herausgeber und Redaktion: EUREGIO Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein
Layout: OH Druck GmbH, 83410 Laufen
Herstellung: Gugler GmbH, A-3390 Melk/Donau

PurePrint®
innovated by gugler* DruckSinn
Gesund. Rückstandsfrei. Klimapositiv.
drucksinn.at

print 4 climate®
klimapositiv gedruckt

– produziert nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens, Gugler GmbH, UW-Nr. 609, www.gugler.at

Gefördert von der Europäischen Union
mit Mitteln aus dem Europäischen Fonds
für Regionale Entwicklung EFRE (INTERREG)

Fotos Titelseite (von oben nach unten):

85 TeilnehmerInnen aus Salzburg und Bayern arbeiteten bei der Auftaktveranstaltung zur Umsetzung der EUREGIO-Grenzraumstrategie am 26.07.22 in Salzburg an konkreten Maßnahmenvorschlägen und neuen Ideen zur Entwicklung grenzüberschreitender Projekte. Foto: EUREGIO

Das EUREGIO-Kleinprojekt „BiOS erleben", das u.a. auch im Gut Edermann in Teisendorf vorgestellt wurde, lässt die Regionen Waginger See, Salzburger Seenland und Entdeckerviertel grenzüberschreitend zusammenwachsen und zeigt Leuchttürme für einen nachhaltigen Lebensstil. Foto: EUREGIO

60 TeilnehmerInnen aus der EUREGIO nutzten die Gelegenheit, um gemeinsam an einem Wochenende von 13. – 15.05.22 beim EUREGIO Startup Camp „Alpine Connects" im Heutaler Hof in der Gemeinde Unken an ihren Startup-Ideen zu arbeiten und diese dann beim Pitch Event in den Räumen der Chiemgau GmbH in Traunstein zu präsentieren. Foto: Siegrid Cain